

SÜDTIROLER LANDESARCHIV

Familienarchiv Welsperg Bestand Langenmantel-Anich-Rost

Bearbeitet von: Guido Behnke

Bozen, 2006

Zur Einsichtnahme bitte die

Nummer der Position

angeben!

Vorwort

Der Urkundenbestand des Familienarchivs Langenmantel-Anich-Rost im Familienarchiv Welsperg bietet einen Überblick über einen Teil der wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Familien in der Zeit des 15., 16. und 17. Jahrhunderts, wobei der lokale Schwerpunkt auf dem Überetscher Weinbaugebiet liegt. Die meisten Urkunden rühren von Mitgliedern der Familie Langenmantel her, welche in Tramin ansässig war und dort Ländereien, Weingülden und andere Zinse erwarb. Die Familiengeschichte lässt sich kurz wie folgt skizzieren:

Georg Langenmantel, der Abkömmling eines Augsburger Patriziergeschlechtes, ließ sich zu Beginn des 15. Jahrhunderts in Südtirol nieder. Sein einziger Sohn Blasius Langenmantel (gest. zw. 1467/93) heiratete 1457 Dorothea Mayrlin (gest. nach 1505) und hinterließ zwei Söhne Lazarus (* um 1465 gest. um 1541) und Georg (* nach ca. 1465 gest. 1542). Beide Brüder verwalteten ihre Besitztümer stets gemeinschaftlich, wo bei der ältere Bruder Lazarus regelmäßig auch im Namen seines jüngeren Bruders Georg Rechtsgeschäfte abschloss. Georg Langenmantel hinterließ zwar einen unehelichen Sohn, Caspar Langweiler, aber keine erbberechtigten männlichen Nachkommen. Aus diesem Grunde gingen die Besitztümer an die beiden überlebenden Söhne des Lazarus Langenmantel, Hans (gest. 1566) und Veit (gest. nach 1575) über. Jedoch wurden sie zuvor durch eine "Ordnung" ihres Onkels Georg Langenmantel gezwungen, alle Besitztümer für mindestens 10 Jahre ungeteilt zu verwalten. Eine vorläufige und zunächst auf sechs Jahre befristete Teilung erfolgte erst 1558 und trat 1564 endgültig in Kraft. Veit Langenmantel erhielt die Besitzungen in Eppan und Hans Langenmantel die Besitzungen in Tramin, die nach seinem Tode an seinen Sohn Wolfgang fielen. Da Wolfgang Langenmantel bei seinem Tod im Jahre 1580 keine Nachkommen hinterließ fielen der Besitz und auch das Archiv an den Ehemann seiner Schwester Helena, Dionys I. von Rost zu Aufhofen (* 1527, gest. 1586) und später an dessen Sohn Hans Gaudenz I. von Rost zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel (* 1567 gest. 1636) bzw. dessen Enkel Hans Gaudenz II. von Rost zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel (gest. nach 1668).

Durch die Heirat von Georg Langenmantel mit Margaretha Anichin kam es zu einer Verbindung mit der Familie Anich, die sich auch in einer gewissen wirtschaftlichen Verflechtung, z. B. durch den Verkauf von Weingülden äußerte. Jedoch scheinen diese Beziehungen nicht frei von Spannungen geblieben zu sein, da Lazarus und Georg Langenmantel die Zahlung von ausstehenden Weingülden und Zinsen gerichtlich durchsetzen mussten. Aber auch innerhalb der Familie Anich kam es zu mehreren Eigentumsprozessen.

Da auch verwandtschaftliche Beziehungen zur einflussreichen Familie von Spaur bestanden, kann auch das im Südtiroler Landesarchiv befindliche Familienarchiv Spaur im Familienarchiv Welsperg relevante Dokumente enthalten. Auch Mitglieder der adligen Familien Khuen von Auer, Khuen von Belasy und Fuchs von Fuchsberg werden vereinzelt in den Urkunden aufgeführt.

Das Familienarchiv, das am 24.07.1991 von Georg Graf Thun-Hohenstein-Welsperg als Depositum an das Südtiroler Landesarchiv übergeben wurde, umfasst 182 Urkunden aus den Jahren 1439 bis 1649. Die bei der Verpackung und Datierung hergestellte chronologische Ordnung der Urkunden wurde beibehalten, da sich die ursprüngliche Ordnung anhand der unübersichtlichen und unvollständigen Altsignaturen nicht mehr rekonstruieren ließ. Auch eine inhaltliche Neuordnung schien nicht sinnvoll, da es sich um einen relativ homogenen Bestand mit Schwerpunkt auf den wirtschaftlichen Angelegenheiten der Familien Langenmantel, Anich und Rost handelte und nur vereinzelt Urkunden nicht diesem Bereich angehörten. Hervorzuheben sind vier Notariatsinstrumente in deutscher Sprache (1493-1505).

Literatur: Stephan von Mayrhofen, Genealogien des Tiroler Adels, 1838; Heidrun Schroffenegger, Inventarisierung und Baugeschichte des Ansitz Langenmantel (Abschlussarbeit für das Aufbaustudium Denkmalpflege), 1998.

Für ihre freundliche Unterstützung habe ich Frau Dr. Christine Roilo recht herzlich zu danken.

Bozen, Im Herbst 2006

Guido Behnke

Position:183

ohne Datum

2 Siegel (15.-16. Jh.).

Erhaltung: Siegelbeschriftung stark abgerieben.

Bemerkung: Eine Identifizierung der Siegler bzw. Zuordnung zu den betreffenden Urkunden war nicht möglich.

Position:1

14. März 1439

Agatha, Tochter des Hainnrich Zyegele von Tramin, Ehefrau des Matheis, Sohn nach Artlein von (K)aseben, jetzt zu (...), Gericht Newmecz (Neumetz), verkauft an Blasi Langenmantl zu Tramin ein Gschlaffleiten, 2 Jauch groß, gelegen auf Sele (Söll), und gehört in das Haus (K)amhoff.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 220 x 40 mm

Erhaltung: Schrift z. T. abgegriffen.

Altsignatur: RR; No. 78; No. 100

Position:2

8. November 1440, Bozen

Vogt Ulrich von Matsch der Jüngere, Graf zu Kirchperg, Hauptmann der Grafschaft Tirol an der Etsch, schreibt an Dietrich, Pfleger und Freigraf zu der Krumengassenkopp und allen anderen Freigrafen zu Westfalen, bezüglich des Femegerichtes über Lienhart Ampos von Lenan.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 252 x 50 mm

Erhaltung: Kleinere Fehlstellen in der Mitte (Textverlust); Schrift abgegriffen und z. T. unleserlich.

Bemerkung: Darin (im Umschlagpaper): Fotokopien aus "Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte", Hrsg. A. Erler und E. Kaufmann, I. Band, S.1099-1103 zum Thema Femgerichte.

Altsignatur: No. 37; No. 54

Position:3

29. Januar 1444, Tramynn (Tramin)

Georg von Spaur versichert seinen Söhnen Roland, Ludweig und Wilhalm aus der Ehe mit (Elisabeth) von Freiberg ihr mütterliches Erbgut.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 530 x 245 x 55 mm

Erhaltung: Schrift abgegriffen, Text z. T. unleserlich, Einrisse, S. des Hans von Spaur: Siegelbild beschädigt.

Bemerkung: Name des 3. Sieglers anhand des Wappens erschlossen.

Position:4

18. November 1471

Anna, Tochter nach Heinrich von Egen und Witwe nach Oswaldt Aingkurn, verleiht an Hanns Tschudiss zu Melag, Eppaner Pfarre, das Lehen, das vormals Hanns Bannngkl von Melag innegehabt hat: zwei Stück Erdreich Acker, an der Stätte genannt zu Ernst, Eppaner Pfarre, das erste 1 1/2 Jauch, das zweite 1/2 Jauch groß.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 330 x 165 x 35 mm

Erhaltung: Mäusefraß am oberen Rand (Textverlust), Wasserschäden (unterer Rand und Flecken auf der Urkunde).

Altsignatur: No. 11

Position:5

12. Mai 1476

Wilhelm von Spaur, Ritter des Deutschen Ordens, Sohn (Reulands) von Spaur, verzichtet auf das väterliche und mütterliche Erbe.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 360 x 225 x 42 mm

Erhaltung: Stark beschädigt, Wasserschaden, Schimmel, Schrift z. T. unleserlich.

Position:6

30. September 1493, Tramin (Tramin)

Dorothee, Witwe nach Plasy Langenmantel, verleiht für sich und ihre Kinder Lazarus und Jörg, an Valtin Krews, den man nennt Schwengkl, zu Tramin, ein Stück Acker und ein Stück Wiesmahd, beides ungefähr 1/2 Jauch groß, gelegen am Knytroy, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 195 x 530 mm

Erhaltung: Perg. am oberen Rand gerollt, kleinere Fehlstellen.

Bemerkung: Notariatsinstrument in deutscher Sprache, Unterschrift in lateinischer Sprache.

Altsignatur: DD; No. 158

Position:7

31. Mai 1496, Tramin (Tramin)

Oswald Rawhen (oder Rawch) und seine Ehefrau Helena, Tochter nach Cristan Garber, genannt in der Gärb, verkauft an Dorothea, Witwe nach Blasi Langemantl zu Tramin für sich und anstatt der Brüder Lazarus und Geörg Langemantl, ein Stück Erdreich Lagreinleiten, ungefähr 1/2 Jauch groß, in der Rigel zu Aufsprung, Kurtatscher Zugehörung, ferner ein Stück Erdreich Weingarten, genannt die Gurr, ungefähr 1/2 Jauch groß, in der Rigel zu Aufsprung, Kurtatscher Zugehörung, ferner ein Stück Erdreich Weingarten, genannt der Knofloch, in der Rigel zu Hirsprung, Kurtatscher Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H): 230 x 740 mm

Erhaltung: Stockflecken und Flecken.

Bemerkung: Notariatsinstrument in deutscher Sprache, Unterschrift in lateinischer Sprache.

Altsignatur: BBBB; No. 130

Position:8

17. September 1496, Triennndt (Trient)

Ulrich [von Liechtenstein], Bischof von Trient, nimmt Lazarus Lanngemantl, Bürger zu Tramin, in seinen Dienst auf.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 290 x 147 x 68 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil der Siegelschale abgebrochen); Stockflecken auf der Plica.

Altsignatur: No. 5

Position:9

15. Februar 1499

Niclas Schwaigkl zu Tramin verkauft an Sigmund Pubennatcer zu Kurtatsch ein Stück Erdreich Weingarten, ungefähr 1/2 Jauch groß, gelegen zu Keer.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 350 x 250 x 40 mm

Erhaltung: Rotbrauner Fleck; Fehlstelle am rechten Rand (Mäusefraß).
Altsignatur: VVV; No. 109

Position:10

17. Juli 1500, Tramynn (Tramin)

Hanns Metzgger, Tramin, verkauft an Dorathea, Witwe nach Blasi Lanngenmantel zu Tramin für sie und ihre Söhne Lasarus und Jeorg, eine Weingülte von 2 Urn guten weißen Lagrein, von zwei Stück Erdreich Acker, 1/2 Jauch groß, ferner von einem Stück Wiesmahd, 1/2 Tagmahd groß, alles in Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H): 270 x 410 mm

Erhaltung: Am oberen Rand stockfleckig.

Bemerkung: Notariatsinstrument in deutscher Sprache, Unterschrift in lateinischer Sprache.

Altsignatur: AAAA; No. 122

Position:11

26. März 1504

Cristan Springer, Bürger zu Tramin, verleiht als Kirchpropst im Namen der St.-Jakobs-Kirche zu Tramin an Hanns Mayr zu Tramin die Baurechte eines Stück Erdreich Wiesgarten, 1/4 Jauch groß, gelegen bei des Sigmundts Pegkn Wiesln.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 320 x 218 x 50 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Siegelschale leicht angebrochen).

Altsignatur: D. No. 151

Position:12

6. November 1504, Tramyn (Tramin)

Leo zu Spaur, Erb[mund]schenk zu Tirol, verleiht Lazarus und Jörg Langenmantel zu Tramin eine Behausung zu Tramin, gelegen an der Wegschaydt.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 435 x 205 x 50 mm

Erhaltung: Kleine Fehlstelle mit Textverlust (Mäusefraß).

Position:13

18. August 1505, Feltres (Feltre)

Anthoni Bizaman, Bischof von Feltres (Feltre), verleiht Leonhardt, Sohn nach Hanns Curtzandt von Eppan für ihn und als Prokurator seiner Ehefrau, Helena, Tochter nach Hanns Hänndler von Bozen und Anna, Ehefrau des Vigilien Malfar von Glurns, Tochter nach Hanns Schnel, dem ersten Ehemann der Helena, den vierten Teil aller Stätten und Erdreich, gelegen in dem Dorf Leuig, und andere Zehendlehen, Salten und Erdreiche, mit welchen weiland Michael, Sohn nach Cristan Phanholtz und der andere Ehemann der Helena, belehnt gewesen sind.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H): 330 x 550 mm

Umfang: Auszugweise deutsche Übersetzung eines Notariatsinstruments in lateinischer Sprache.

Erhaltung: An der unteren rechten Ecke eine kleine Fehlstelle ohne Textverlust.

Bemerkung: Notariatsinstrument in deutscher Sprache.

Position:14

23. August 1507, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Michael an der Gassen, zu Pignag (Pigeno), Gericht Eppan, als Vormund der Anna, Tochter nach Cün(ra)den an der Gassen, seinem Bruder, an Lazarus Lanngenmantl um ein Stück Erdreich Ackerwiese, ungefähr 1 1/2 Jauch groß, an der Stätte genannt Runschlay, Eppaner Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 410 x 235 x 45 mm

Erhaltung: S. am Rand abgebrochen, am unt. Rand Wasserschäden, am ob. Rand Mäuse- und Insektenfraß.

Altsignatur: No. 18

Position:15

17. Dezember 1509, Margraith (Margreid)

Thoma Phrwntner zu Margreid verkauft Lazarus und Jorig Lanngenmantl zu Tramin eine Weingülte von 5 Urn guten weißen Lagreinmost, Kaufmannsware, aus zwei Stück Erdreich Leiten und Weingarten.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 420 c 335 x 60 mm

Erhaltung: S. mit kleiner Abbruchstelle am Rand; Wasserflecken und Stockflecken.

Altsignatur: DDD; No. 108

Position:16

19. Oktober 1511, Tramyn (Tramin)

Symon Anich zu Kurtatsch für sich und seine Brüder Blasy und Hans, verkauft an Lazarus und Jorig Langenmantl zu Tramin eine Pfenniggülte von 10 Pfund Perner und 1 Kreuzer aus der Behausung, Torggl und Stallung der Brüder Anich, am Platz zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 385 x 215 x 50 mm

Altsignatur: No. 442

Position:17

20. April 1512, Curtatsch (Kurtatsch)

Symon Anüch zu Kurtatsch für sich und seinen Bruder Blasi, und Dorothea Anichin zu Persen (Pergine), Witwe nach Peter, Herr zu Spaurer (Spaur), für sich und ihren Bruder Hanns Anych, verkaufen an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 4 Fueder guten weißem Lagrein Traminerwein.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 460 x 400 x 27 mm

Erhaltung: S. des Ludwig Wasseragen: Siegelbild leicht beschädigt; Flecken.

Altsignatur: Q; No. 148; No. 145

Position:18

24. April 1512

Symon Anich zu Kurtatsch für sich und seinen Bruder Blasy, und Dorothea Anichin zu Persen (Pergine), Witwe nach Peter, Herr zu Spaur, für sich und für ihren Bruder Hans Anich, verkaufen an Lazarus und Jorig Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 3 Fueder guten weißen Traminerwein, aus ihren Behausungen, Stücken, Gütern, Zehenden und Zinsen zu Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 242 x 40 mm

Erhaltung: Stockflecken und Flecken.

Altsignatur: DD; No. 149; No. 100

Position:19

28. April 1512, Tryennndt (Trient)

Georg [von Neideck], Bischof von Trient, bestätigt, dass Symon Anich für sich und seinen Bruder Blasi, und Dorothea Anichin für sich und ihren Bruder Hanns Anich, an Lazarus und Geörg Langenmanndtl, eine Weingülte von 3 Fueder aus allen ihren Behausungen, Stücken, Gütern, Zehenden und Zinsen zu Kurtatsch verkauft haben. Den Anichen wird aufgetragen, das darunter fallende Zinslehen des Stifts binnen vier Jahren wieder auszulösen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 460 x 230 x 95 mm

Erhaltung: Dünnes Perg., am unteren Rand Einrisse.

Altsignatur: No. 35; No. 87

Position:20

12. Juni 1512, Tramynn (Tramin)

Thomann Phrienndtner zu Margreid verkauft an Lazarus und Jörg Langenmanntl zu Tramin eine Weingülte von 2 Urn und 3 1/2 Pazeiden guten weißen Lagreinwein aus zwei Stück Erdreich Leiten und Bauweingarten, aneinander gelegen im Tal in der Rigel auf der Ägkn, Kurtatscher Verwaltung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 305 x 192 x 35 mm

Erhaltung: Stockflecken

Altsignatur: N; No. 157

Position:21

21. Juli 1512, Curtatsch (Kurtatsch)

Lehensrevers des Anthoni Truffer auf Penon, Gericht Kurtatsch, für sich und seine Brüder, Stoffen und Caspar, an Symon und Blasy Anüch und Dorothea Anüchin, zu Persenn (Pergine), für sie und ihren Bruder Hanns Anüch, um ein Stück Erdreich Weingarten, von 1/2 Hofjauch und 2 Tagmahd Wiesen, alles aneinander in der Rigel zu Praitpach (Breitbach), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 418 x 322 x 42 mm

Erhaltung: Am oberen Rand kleinere Fehlstelle (Mäusefraß) ohne Textverlust; rotbraune Flecken.

Altsignatur: YYY; No. 178

Position:22

28. Februar 1513, Tryennndt (Trient)

Georg [von Neideck], Bischof von Trient bestätigt, dass Symon und Blasy, Söhne nach Hanns Anich, für sich und ihren Bruder Hanns Anich, von Cristoff Elammer, Pfarrer zu Persen (Pergine), 350 fl. auf vier Jahre geliehen haben und dafür ihre Behausung zu Kurtatsch mit dem darum gelegenen Weingarten als Sicherheit gestellt haben.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 430 x 240 x 95 mm

Erhaltung: Größere Stellen Mäusefraß am unteren Rand (ohne Textverlust).

Position:23

27. September 1513, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Anndree Rauch zu Tramin an Hans von Rost, zu Aufhofen, um die Baumannsrechte eines Stück Erdreich Weingarten, 1 Hofjauch groß, in der Rigel am Röselhoff, Traminer Verwaltung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 440 x 260 x 30 mm

Erhaltung: Eine Fehlstelle (Mäusefraß) mit Textverlust; Fleck auf der Urkunde (Wasserschaden).

Altsignatur: No. 196

Position:24

23. Oktober 1513, Persen (Pergine)

Schuldbrief des Simon Anich und des Blasi Anich, für sich und ihren Bruder Hanns Anich, und der Dorothea Anich, Witwe nach Peter, Herr zu Spaur, welche ihren Schwagern Lazarus und Georg Langenmantl zu Tramin, 350 fl. schuldig sind, die durch Cristoff Elemmer, Pfarrer zu Perzn (Pergine), vorgestreckt wurden. Sie verpflichten sich, die Summe mit jährlich 5% Zinsen zurückzuzahlen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 460 x 328 x 58 mm

Erhaltung: S. des Simon Anich beschädigt (ein Stück der Siegelschale abgebrochen).

Bemerkung: Kassationszeichen (Text mit drei leichten Strichen durchgestrichen).

Altsignatur: No. 59; No. 22; No. 39

Position:25

24. November 1513, Tramynn (Tramin)

Cristann Görstell zu Gürllan (Girlan) verkauft an Lazarus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin eine Weingülte von 6 Urn guten weißen Lagrein aus seinem Weingarten und Acker, genannt der Gessler, 3 Jauch groß, aufm Daß unter Gürllan (Girlan).

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 440 x 240 x 33 mm

Erhaltung: S. am Rand angebrochen; kleinere Fehlstellen an den Faltstellen der Urkunde.

Altsignatur: No. 127

Position:40

15. Sept. 1514 [7. Juli 1522]

Vidimus (beglaubigte Abschrift), ausgestellt am 07.07.1522 zu Sannd Michel (St. Michael), durch Sebastian, Propst des Stifts zu Sannd Michel (St. Michael), eines Libells, ausgestellt am 15.09.1514 zu Bozen, betreffend mehrere Urteile, ergangen unter Leonnhard, Herr zu Vels, Landeshauptmann an der Etsch und Burggraf zu Tirol, in den Eigentumsprozessen zwischen Blasy Anich, Christoff Anich, Veit Anich, Achacy Anich, Simon Anich und Hanns Anich.

Enthält: Beschreibstoff: Pap.-Libell, 22 Blätter, gebunden (mit gedrehter Seidenkordel geheftet); Umschlag aus Perg.

Maße (B x H): 220 x 320 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Siegelschale zerbrochen u. teilw. fehlend, Siegelbild beschädigt).

Altsignatur: No. 80; No. 27; No. 64

Position:26

26. Juni 1515, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Cristian Schwänntzl zu Kurtatsch an Lazarus und Jörg Lanngenmantl, um die Baurechte eines Jauchs Erdreich Weingarten, gelegen an drei Orten, in der Rigel zu Hirschprunn, Kurtatscher Verwaltung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 350 x 55 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil des Siegelbildes fehlt); Stockflecken.

Altsignatur: No. 168

Position:27

22. November 1515, Tramynn (Tramin)

Hanns in der Grueben zu Tramin verkauft an Lazarus und Jorig Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 1/2 Fueder guten weißen Lagrein Traminer, aus seinem Stück Erdreich Weingarten, der Frantze genannt, 1 Jauch groß, gelegen in der Rigel am Veld, oberhalb der Wolfsgrueben, Traminer Verwaltung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 290 x 260 x 50 mm

Erhaltung: Stockflecken; Flecken auf der Rückseite; zwei Stellen Mäusefraß (Textverlust).

Altsignatur: WW; No. 126.

Position:38

19. Mai 1516, Bozen

[Leonhard Colonna, Freiherr von Völs], Landeshauptmann an der [Etsch und Burggraf zu Tirol] verurteilt Simon, Blasi und Hanns Anich, dem Kläger Lazerus Langenmantl zu Tramin und seinem Bruder Jörg Langenmantl die aus ihren gekauften Zinsen und Gülden ausstehenden 7 Fueder Wein und 21 fl., 3 kr., 1 Pfund Perner auszuzahlen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 695 x 425 x 115 mm

Erhaltung: Sehr stark beschädigt (Wasserschäden, Schimmel, Tintenfraß, Insektenfraß, z. T. unleserlich).

Bemerkung: Restaurierungsspuren (Ausfüllung von Fehlstellen).

Position:28

30. September 1516

Liennhart Kurtzannndt schenkt seinen Vettern Lazerus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin seine Spruchrechte und Gerechtigkeiten an folgenden Güter und Zehenden, im Gericht Altenburg gelegen, welche der Ritter Jacob Fuchs von Fuchsberg, Pfleger zu Altenburg, und Dr. Jörg Prayttenawer um ihre Schulden an sich gezogen haben und mit deren Auslösung er Jörg Lanngenmantl beauftragt hat: eine Behausung zu Maderneydt, ferner eine Stallung und Tennen, mit einem Krautgarten und vier Weingartenzeilen, ferner einen Weingarten, genannt der Pracifal, gelegen am Puchl, ferner einen Weingarten, genannt im Taschl, gelegen am Puchl, ferner zwei Zehende.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 340 x 208 x 45 mm

Erhaltung: Stockflecken

Altsignatur: No. 154

Position:29

8. Oktober 1516, Tramynn (Tramin)

Leonhardt Torgkler auf Penon, Kurtatscher Verwaltung, und dessen Ehefrau, verkaufen an Lazarus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin eine Weingülte von 6 Urn Gschlaffwein.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 450 x 215 x 65 mm

Erhaltung: Stockflecken

Altsignatur: V; No. 146

Position:30

8. November 1516, Sant Michael (St. Michael)

Lehensrevers des Lienhardt Aichner in Gurtinig (Kurtinig) an Lazarus Lanngenmantl, Richter zu Tramin, und dessen Bruder Jörg Langenmantel zu Tramin um ein Stück Erdreich Wiesen, ungefähr 2 Tagmahd groß, genannt zum Holer, an der Etsch zu Altach gelegen, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 420 x 245 x 30 mm

Erhaltung: S. am Rand leicht beschädigt; Stockflecken.

Altsignatur: EEE 1, No. 172

Position:31

10. November 1516, Tramyn (Tramin)

Margreth, Tochter nach Hainrich Anich, Ehefrau des Jörg Lanngenmantl zu Tramin, schenkt ihrem Schwager, Lazarus Lanngenmantl, ein goldenes Heft [Waffengriff], mit vier Steinen und einer Perle eingefasst, ferner drei goldene Ringe.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 360 x 155 x 45 mm

Erhaltung: S. d. Ulrich Käsler am Rand beschädigt, S. des Michael Hessen nur fragmentarisch (kein Siegelbild).

Altsignatur: No. 6

Position:39

10. März 1517, Bozen

Vermögensteilung zwischen Blasi Anich und Cristoff Anich. Aussteller der Urkunde ist Karl Trapp zu Pisein, Erbhofmeister zu Tirol.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.-Libell, 20 Seiten, gebunden (mit Faden geheftet)

Maße (B x H): 200 x 280 mm

Erhaltung: Stark beschädigt (Wasserschäden, Schimmel, z. T. unleserlich), Bl. 13-20
Fehlstellen (Textverlust).

Bemerkung: Restaurierungsspuren (Ausfüllung der Fehlstellen).

Altsignatur: No. 76; No. 62

Position:32

17. Juli 1517, Tramyn (Tramin)

Hanns in der Grüben zu Tramin verkauft an Lazerus und Jörg Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 1 Fueder guten weißen lautern Lagreinmost aus seinen Baurechten von 2 Jauch Erdreich Weingarten zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 310 x 188 x 43 mm

Erhaltung: Wasserflecken; kleine Fehlstelle (Mäusefraß).

Altsignatur: WW; No. 127

Position:33

22. September 1517, Tramyn (Tramin)

Spruchbrief, ausgestellt durch Gaudenz von Stetten, Richter und Amtmann zu Kurtatsch, betreffend den vierten Teil des Zehenden, gelegen zu Leui, der ein Lehen des Stifts zu Velters (Feltre) ist, welcher Helena, der Ehefrau des Liennhart Kurtzander zu Leui gehörte und von diesem nach ihrem Tod an Lazerus und Jörg Langenmantl zu Tramin übergeben wurde. Dieser Zehend wurde auch von Anna, Tochter nach Helena Kurtzandin, Ehefrau des Hanns Metzger zu Tramin, beansprucht. Der Zehend wird den Langenmantln zugesprochen, die dafür an Anna, Ehefrau des Hans Metzger, 750 fl. zahlen sollen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 560 x 310 x 60mm

Erhaltung: S. am Rand leicht beschädigt, Wasserflecken und Stockflecken.

Position:34

9. Februar 1518, Tramyn (Tramin)

Lazarus und Jörg Lanngemantl zu Tramin verkaufen der Pfarrkirche St. Quiricus und Julitta zu Tramin die Herrengülten von Tschwann Jacumb zu Neumarkt zinst von 1 1/2 Jauch Weingarten, genannt am Gries, zu Neumarkt, ferner von Hanns Pair auf Montani (Montan), zinst vom Primdlhoff auf Montani (Montan), ferner von Sigmund Laimpl zu Neumarkt. Aussteller der Urkunde ist Pangraz Weidacher zu Tramin, Kirchpropst der Pfarrkirche zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 350 x 213 x 43 mm

Erhaltung: Stockflecken; Fehlstellen ohne Textverlust (Mäusefraß) am oberen und unteren Rand.

Altsignatur: No. 167

Position:35

18. Juni 1518, Tramyinn (Tramin)

Lazarus und Jörg Lanngenmanntl zu Tramin verleihen Leonnhart im Holz ob Penon, Gericht Kurtatsch, die Baurechte eines Weingartens, 2 Jauch groß, genannt im Tal, in der Rigel auf der Eggkn, Kurtatscher Zugehörung, ferner 1/4 Jauch Weingarten, auch daselbst gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 282 x 32 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (1 Bruchstück der Schale, Siegelbild beschädigt); Stockflecken.

Altsignatur: No. 176

Position:36

15. Juli 1519, Tramyinn (Tramin)

Lazarus Lanngenmanntl zu Tramin verleiht, für sich und seine Ehefrau Appolonia, an Cristan Schwänntzl zu Kurtatsch die Baurechte von 2 Tagmahd Wiesen zu Praytpach (Breitbach), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 395 x 255 x 35 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelschale fehlt größtenteils).

Altsignatur: No. 173

Position:37

16. Juli 1519, Tramyinn (Tramin)

Lehensrevers des Cristian Schwänntz zu Kurtatsch an Lazarus Lanngenmanntl zu Tramin für ihn und seine Ehefrau Appolonia um die Baurechte von 2 Tagmahd Wiesen zu Praytpach (Breitbach), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 405 x 265 x 35 mm

Erhaltung: S. nur fragmentarisch (2 Bruchstücke der Siegelschale, kein Siegelbild)
Altsignatur: WWW; No. 173

Position:41

26. Januar 1520, Neuemarkht (Neumarkt)

Einspruch des Lorenztz Polin zu Kaltern gegen einen Urteilsspruch des Richters und der Geschworenen zu Neumarkt, betreffend etliche Rechte, welche er Lazarus Langenmantl, Richter zu Tramin, hinterrücks und in seiner Abwesenheit geraubt habe. Aussteller der Urkunde ist Michael Wülffing, Bürger und Gerichtsnotar zu Neumarkt, Anwalt des Hanns (...)er, Richter zu Neumarkt.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 665 x 345 x 60 mm

Erhaltung: Stark beschädigt; Schimmel; Fehlstellen mit Textverlust; Schrift abgegriffen und z. T. unleserlich.

Bemerkung: Restaurierungsspuren (Ausfüllung der Fehlstellen).

Altsignatur: No. 204

Position:42

6. März 1520, Tramyn (Tramin)

Blasy Anich zu Kurtatsch verkauft an Lasarus und Jörg Lanngemantl zu Tramin mehrere Wein-, Pfennig- und Kapaunenzinse von Hans Egn zu Kurtatsch, Caspar Truefer auf Penon, Hainerich Kochern zu Tramin, Hanns Tisner zu Tramin, Hanns Wisser zu Hall, Hanns an der Rynen zu Tramin, Windisch auf Graun, Kuras am Pichl auf Graun, Claus Schmidts Erben auf Sol (Söll).

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 500 x 240 x 35 mm

Erhaltung: S. sehr stark beschädigt (Siegelschale fehlt, Teile des Siegelbildes fehlen).

Altsignatur: BB; No. 114

Position:43

3. April 1520

Lehensrevers des Bartlmee Fritz zu Auer, Gericht Enn, und seiner Ehefrau Marina, an Lazarus und Jörg Lanngemantl zu Tramin um die Baurrechte von 2 Jauch Acker und Glasurn zu Auer in der Rigel zu der Veldhütten.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 355 x 255 x 30 mm

Erhaltung: S. sehr stark beschädigt (nur Siegelschale und kleinere Fragmente des Siegelbildes vorhanden).

Altsignatur: No. 180

Position:44

30. Juli 1520

Martha geb. Haalin, Witwe nach Blasi Anich dem Älteren, verkauft an Cristoff Anich den Älteren, den Bruder ihres Ehemanns, den dritten Teil aller Liegenschaften, Zinsen, Zehenden, Urbare, Gülten, Wein, Vieh und Geldschulden aus dem Erbteil, welches ihr nach dem Tod ihres Ehegatten zugefallen ist.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 510 x 255 x 72 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale abgebrochen).

Altsignatur: No. 42; No. 24; No. 33

Position:45

31. Juli 1520, Curtatsch (Kurtatsch)

Martha geb. Haalin, Witwe nach Blasi Anich, bestätigt den Empfang ihres Erbteils, welches ihr nach dem Tod ihres Ehegatten zugefallen ist.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 565 x 365 x 50 mm

Erhaltung: S. fragmentarisch (nur ein Bruchstück der Siegelschale); Flecken.

Altsignatur: No. 83; No. 29; No. 31

Position:46

29. April 1521

Blasy Anich der Jüngere zu Kurtatsch verkauft für sich und seinen Bruders Hanns Anich an seinen Vetter Cristoff Anich den Älteren den halben Teil aller Zehenden, auf Graun gelegen, samt 2 fl. Grundzins vom Lurashof, auch auf Graun gelegen, und an seine Schwager Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin vier Phingen und Zeilen aus dem Gut, genannt zu Paungart, zu Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 395 x 305 x 68 mm

Erhaltung: Flecken und kleinere Fehlstellen ohne Textverlust (Mäusefraß).

Altsignatur: EEE; No. 94

Position:47

29. April 1521, Tramynn (Tramin)

Jörg Lochrer, Pfarrer zu Tramin, verkauft an Lazarus und Jörg Lanngemantl zu Tramin eine Weingülte von 2 Fueder guten weißen lautern Lagrein aus den Grundrechten des Hofes, genannt auf Gartschag.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 415 x 270 x 50 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: No. 121

Position:48

11. September 1521, Botzn (Bozen)

Vergleich zwischen Cristoff Anich und Leonhardt Fanndeyer, als Vormund von Jörg und Anna, Kinder nach Thoman Pfriendntner von Margreid, um eine Schuld von 100 fl., welche von Cristoff Anich als vormaligen Vormund der Kinder gefordert wurde. Aussteller der Urkunde ist Leonnhard, Herr zu Vells, Landeshauptmann an der Etsch und Burggraf zu Tirol.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 310 x 100 mm

Altsignatur: No. 20; No. 71; No. 34

Position:49

11. Dezember 1521, Tramynn (Tramin)

Blasy Anich zu Kurtatsch verkauft an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin die Pfennig- und Weinzinse zu (S)änntl, Gericht Tramin, und in der Rigel zu Praytpach (Breitbach), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 375 x 282 x 42 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil der Siegelschale abgebrochen); größere Wasserflecken (Textverlust).

Altsignatur: SS; No. 115

Position:50

1. Januar 1522, Tramynn (Tramin)

Hans Kupfer der Jüngere von Awerbach (Auerbach) verkauft an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin den halben Teil des Stein- oder Plattenbruchs, genannt am Gellerberg, zwischen den Dörfern Auer und Branzoll gelegen, Gericht Enn und Kaldiff, welcher seinem verstorbenen Vetter Jacob Kraushar zu Tramin gehört hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 430 x 205 x 45 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale abgebrochen); Stockflecken.

Altsignatur: No. 154

Position:51

8. Februar 1522, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Sigmund Hirder zu Tramin für sich und seine Ehefrau Ursula an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin um die Baurechte eines Stück Erdreich Weingarten, 1 Hofjauch groß, in der Rigel Punntay, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 500 x 250 x 40 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil des Siegelbildes fehlt).

Altsignatur: No. 169

Position:52

20. März 1522, Churtatsch (Kurtatsch)

Vertrag zwischen Cristoff Anich dem Älteren zu Kurtatsch und Leonnhardt Fonndoyer als Vormund von Jörg und Anna, Kinder nach Thoman Phruntnner zu Margreid, um eine zu zahlende Schuld von 90 Gulden. Aussteller der Urkunde ist Cristan Truefer, Richter zu Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 590 x 295 x 75 mm

Altsignatur: No. 40; No. 37; No. 10

Position:53

12. September 1522, Trient

Bernhardt [von Cles], Bischof von Trient, übergibt an Lazarus Langenmantl, Richter und Amtmann zu Tramin, und seinen Bruder Georg Langenmantl das bisherige Zinslehen des Stifts, ein Stück Weingarten, 2 Jauch groß, genannt der Khuepain zu Tramin. Die Brüder Langenmantel treten dafür die Grundrechte und eine Weingülte von 1 Fueder Lagrein Traminermost von zwei Weingärten ab.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 515 x 270 x 75 mm

Altsignatur: No. 152; No. 135

Position:54

3. Oktober 1523, Sant Pauls (St. Pauls)

Peter Ganser zu Schwatz als Prokurator des Cristan Supfenpodner und Hanns Prachl, beide Bürger zu Battnberg, verkauft an Lazerus und Jörg Langenmantl zu Tramin 1 Jauch Weingarten, gelegen im Grilln zu Tramin, ferner 1/2 Jauch Weingarten, genannt im Schlempn, auch im Grilln zu Tramin, ein Stück Erdreich Leiten und Öden, 1 1/2 Jauch, genannt die Gannserin, im Staudach ob Gagers auf Sol (Söll) gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 425 x 182 x 32 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil der Siegelschale abgebrochen).

Altsignatur: LL; No. 111

Position:55

12. Juni 1524, Tramin

Peter Kolbnofer auf Sol (Söll), Gericht Kurtatsch, verkauft an Lasarus und Jörg Lanngemantl eine Weingülte von 1 1/2 Urn guten weißen Gschlaffwein, welche von Cristoff Harscher zu Tramin aus seinen Baurechten eines Gschlaffleiten zu Gufl auf Sol (Söll) zu reichen ist.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 580 x 300 x 85 mm

Erhaltung: Größere Fehlstellen mit Textverlust (Mäusefraß).

Altsignatur: AAA; No. 120

Position:56

8. Juni 1525, auf Graun

Testament des Caspar Gerhardt zu Brixen welcher seiner Ehefrau Cordula, Tochter des Lazarus Lanngemantl zu Tramin, seinen Gold- und Silberschmuck als Erbe und seinen weiteren Besitz zur lebenslangen Nutzung vermacht.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 625 x 330 x 75 mm

Erhaltung: S. des Ausstellers beschädigt (kleines Stück der Siegelschale abgebrochen); Flecken.

Position:58

27. Februar 1526, Tramin (Tramin)

Andree Erlacher, Bürger zu Neumarkt, verkauft an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 1/2 Fueder oder 4 Urn guten weißen Lagrein Neumarkterwein, ferner eine Pfenniggülte von 12 Pfund Perner und 6 Kreuzer aus seinen Baurechten einer Behausung zu Neumarkt, aus einem Stück Erdreich, 3 Star Samen groß, auf dem Platz, Gericht Neumarkt, aus den Baurechten eines Weingarten, 1 Jauch groß, im Griess bei der Siechenhüttn, aus einem Weingarten, 1/2 Jauch groß, auch im Griess.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 510 x 250 x 70 mm

Erhaltung: Wasserschäden auf der Rückseite; Flecken und Stockflecken auf der Vorderseite.

Altsignatur: CC; No. 91

Position:57

27. Februar 1526, Tramin (Tramin)

Lehensrevers des Andree Erlacher, Bürger zu Neumarkt, an Lazarus und Jörg Langenmantl zu Tramin um die Baurechte eines Stück Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, im Gries bei der Siechenhüttn, Gericht Neumarkt, ferner ein Stück Erdreich, 3 Star Samen groß, auf dem Platz, Gericht Neumarkt.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 430 x 245 x 42 mm

Erhaltung: Flecken und Stockflecken.

Altsignatur: No. 184

Position:59

3. Juli 1526, Tramin

Heiratsvertrag zwischen Joachim von Rubatsch, Sohn des Hans von Rubatsch, und Susanna, Tochter des Lasarus Langenmantl. Als Heiratsgut werden 1000 fl., als Morgengabe 500 fl. vereinbart.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 290 x 115 mm

Erhaltung: S. leicht beschädigt (kl. Teile der Siegelschalen abgebrochen); eine kl. Fehlstelle (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 33

Position:60

10. Dezember 1526, Tramynn (Tramin)

Vertrag zwischen Leonhard Khurtzannnd einerseits und Lazarus und Jörg Lanngenmanntl zu Tramin andererseits, betreffend die lebenslängliche Versorgung des Leonhard Kurtzannnd mit aller gebührender Notdurft, Speis, Trank, Kleidung und Unterkunft, gemäß einer früher getroffenen Vereinbarung anlässlich der Vermögensübergabe an Lazarus und Georg Langenmantel. Aussteller der Urkunde sind Anndree Rauch und Hanns Anlewter.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 260 x 45 mm

Erhaltung: Flecken

Position:61

3. Januar 1527, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Sebastian Ruedl zu Tramin am Puhl an Lasarus und Jörg Lanngenmanntl zu Tramin um die Baurechte eines Weingartens, 1 Hofjauch groß, zu Tramin, in der Rigel zu Sandt Jacob gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 305 x 230 x 65 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale abgebrochen); Wasserschaden und Schimmel, z. T. unleserlich).

Altsignatur: No. 191

Position:82

16. Dezember 1527, Tramynn (Tramin)

Vermögensteilung nach dem Tod des Blasy Anich des Jüngeren, zu Kurtatsch, zwischen Cristoff Anich dem Älteren zu Kurtatsch; Ritter Frantzischgk von Kastlalt, für seiner Mutter, Gerdrawt geb. Anichin, Schwester des Cristoff Anich; Jörg von Spauer, Deutsch-Ordens-Komtur zu Lanngenmoß (Lengenmoos) auf dem Ritten, für sich und seinen Bruder Caspar von Spauer, zu Phlaumb, beide Söhne nach Cristina geb. Anichin, Schwester des Cristoff Anich; Jheronimus Metzger zu Meran für seine Ehefrau Martha, Schwester mütterlichseits der Brüder von Spaur; Hainrich Khuen von Auer, Sohn nach Eelizabeth Anichin, Schwester des Cristoff Anich, für sich selbst, auch als Vertreter des Martin von Payrsperg, als Vormund seiner Tochter aus der Ehe mit weiland Khatharina geb. (Khuen), Schwester des Hainrich Khuen, auch anstatt des Cristoff Fueger zu Fridperg, auch als Vormund seiner Kinder aus der Ehe mit weiland Apolonia geb. (Khuen), Schwester des Hainrich Khuen; Lazarus Lanngenmanntl zu Tramin, als Prokurator seines Bruders Jörg Lanngenmanntl, Witwer nach Margaretha Anichin, Schwester des Cristoff Anich.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 760 x 480 x 115 mm

Erhaltung: S. beschädigt; Perg. schlecht erhalten; Schimmel; Schrift abgegriffen und z. T. unleserlich.

Bemerkung: Restaurierungsspuren (Ausfüllung von Fehlstellen).

Altsignatur: D; No. 8

Position:62

10. September 1528, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Wolfgang Kratzer, Bürger zu Neumarkt, für sich und seine Ehefrau Ursula an Lasarus und Geörg Langenmantl zu Tramin um 1 Jauch Bauweingarten bei der Siechenhütten an der Strasse in der Rigel, Neumarkter Zugehörung, ferner einen Acker, 3 Star Samen groß, genannt der Zipfstagker, am Platz, Neumarkter Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 440 x 340 x 25 mm

Erhaltung: Flecken; Fehlstelle am linken Rand.

Altsignatur: No. 184

Position:63

10. Dezember 1529, Churtatsch (Kurtatsch)

Peter Truefer zu Kurtatsch verkauft an Lasarus und Jörg Langenmantl zu Tramin die Baurechte zweier Behausungen, genannt in Churuef, zu Tramin, ferner 2 Jauch Weingarten, in der Rigel unterm Stain, ferner 2 Glasurnzeilen am Ziegloffnen, ferner 1 Jauch Pergln und Ackerzeilen, am Ochsentraegen, ferner daselbst 2 Hofjauch Acker und Glasurn, ferner 1/2 Jauch Bauweingarten, bei der obersten Mühle im Mülpack, ferner ein Krautgarten zu Underrist am Bärbpach, alles im Gericht Tramin gelegen, welche er von weiland Sigmund Mayr zu Tramin geerbt hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 465 x 260 x 50 mm

Erhaltung: Flecken auf der Urkunde.

Altsignatur: WWW; No. 123

Position:64

21. Juni 1530, Tramin

Vertrag zwischen Ritter Niclaus von Trautmanstorff anstatt Agnes, Witwe nach Peter Langenmantel, einerseits und Lazarus Langenmantl, Vater des Peter Langenmantel, und anstatt seines Bruders Georg Langenmantel, andererseits, betreffend die Anforderung der Witwe des ihr zustehenden Witwenrechts und die Auszahlung des Zubringens und der Morgengabe.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 440 x 300 x 65 mm

Erhaltung: S. sind beschädigt und in Rosshaar (?) eingepackt (Umverpackung notwendig!).

Bemerkung: Kassationszeichen (drei Schnitte im Pergament).

Position:65

7. Dezember 1530

Lehensrevers des Achaci Gosman zu Gürlan (Girlan) an Jacob Jöchel zu Sterzing um ein Stück Weingarten, 1 Jauch groß, genannt am Platz, samt einem Raut dabei, 3 Star groß, ferner um ein Stück Weingarten, ungefähr 1 1/2 Star groß, im Gugkn, ferner um ein Stück Erdreich, in 6 Ackerzeilen, ungefähr 1 Jauch groß, in der Hall, ferner um einen Acker, 3 Star groß, in der Lam, ferner um einen Acker, 5 Star groß, auch in der Lam, ferner um einen Acker, 1 Jauch groß, am Holtz, ferner um ein Wiesl, ungefähr 1/2 Tagmahd groß, beim Tuftprunnen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 275 x 40 mm

Erhaltung: Kleinere Fehlstelle mit Textverlust (Mäusefraß); Schrift etwas abgegriffen.

Altsignatur: No. 55

Position:66

24. Oktober 1531, Tramyn (Tramin)

Stoff Harscher zu Tramin verkauft an Lasarus und Georg Lanngenmantl zu Tramin eine Weingülte von 2 Urn guten weißen Lagrein Traminerwein.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 360 x 260 x 50 mm

Erhaltung: Wasserschaden und Schimmel.

Altsignatur: TTT; No. 119

Position:67

25. Oktober 1531, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Leonnhard Ziperl zu Tramin an Lasarus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin um die Baurechte einer Gschlaffleiten, ungefähr 1 Hofjauch groß, ferner ungefähr 3 Jauch Kofel und Holz, zu Güfl auf Sel (Söll) zu gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 270 x 75 mm

Erhaltung: Wasserschaden und Stockflecken.

Altsignatur: No. 179; 10

Position:68

20. Juni 1533, Tramin

Niclaus Khofler zu Gürlan (Girland), Gericht Altenburg, verkauft an Lasarus und Jörg Langenmantl zu Tramin eine Weingülte von 2 Urn guten weißen Lagrein Girlanerwein.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 445 x 205 x 55 mm

Erhaltung: Mehrere kleinere Fehlstellen (Mäusefraß); Flecken; Schimmel (auf der Rückseite).

Position:69

3. September 1533, Tramynn (Tramin)

Ulrich Zusa auf Altenburg und seine Ehefrau Eva verkaufen an Lasarus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin eine Weingülte von 5 Urn guten weißen Lagrein Seewein.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 340 x 250 x 40 mm

Erhaltung: Stockflecken und eine kleinere Fehlstelle am oberen Rand (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 169

Position:70

5. Juli 1534, Tramin

Lehensrevers des Cristoff Trenntin an Lasarus und Jörg Langenmantl um die Baurechte eines Stück Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, in der Rigel auf der Aw, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 245 x 50 mm

Erhaltung: S. nur fragmentarisch (Stücke der Siegelschale, kein Siegelbild).

Altsignatur: HHH; No. 174

Position:71

21. September 1534

Lehensrevers des Wolfgang Mair zu Oberplanitzi (Oberplanitzing), Gericht Kaltern, an Jacob Jöchel von Sterzing um ein Stück Erdreich Weingarten und Acker, ungefähr 1 Jauch groß, an dem Ort, genannt zum Noffen, zu Planitzi (Oberplanitzing).

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 400 x 255 x 40 mm

Erhaltung: Flecken und eine kleinere Fehlstelle (Mäusefraß).

Altsignatur: BB; No. 5

Position:72

24. Februar 1535

Ritter Gaudennz von Matrusch, Hofmeister und Hauptmann auf Tenn des Bischofs von Trient, für sich und als Prokurator seiner Ehefrau geb. zu Sparnberg, tauscht mit Lasarus Lanngenmantl, Richter zu Tramin, für sich und seinen Bruder Jörg Lanngenmantl, einen Grund- und Herrenzins von 1 Fueder Wein und 10 Pfund Perner aus dem Saltzburger Hof zu Pigna (Pigeno), Gericht Altenburg, ferner eine Weingülte von 5 Urn aus einem Stück Erdreich, 3 Jauch groß, zu Gürlan (Girlan), Gericht Altenburg, gegen eine Weingülte von 3 Urn aus einem Weingarten, 1 1/4 Jauch groß, in der Rigel zu Plaßpüchl zu Tramin, und 1 Jauch Erdreich Weingarten, auch zu Tramin, in der Rigel, ferner 8 Pfund Perner, 6 Kreuzer aus einer Behausung und Garten, ferner eine Grund- und Herrengülte von 2 Pfund Perner.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 410 x 285 x 50 mm

Erhaltung: Zwei kleinere Löcher am oberen Rand.

Bemerkung: Darin: 1 Zettel, Beschreibstoff Papier, Handschrift des 16. Jhs.: Auflistung der Lehen des Vell Windisch, zu Tramin.

Altsignatur: FFF; No. 113; No. 5 E

Position:73

6. Juli 1535, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Hanns Egen zu Kurtatsch für sich selbst und des Cristan Haller zu Tramin, beide Vormünder von Hans, Eva und Magdalena, Kinder nach Veit Egen zu Tramin, an Lasarus und Jörg Langenmantl zu Tramin um eine Behausung, mit einer Stallung und etlichen Stücken Weingarten daran, in der Aw, Gericht Kurtatsch, ferner 5 Zeilen Bauweingarten, in der Rigel zu Praitpach (Breitbach), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 265 x 30 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (nur Bruchstück der Siegelschale, kein Siegelbild); Wasserschäden, Schimmel.

Altsignatur: No. 175; No. 3 C

Position:74

15. September 1535, Bozen

Vertrag zwischen Georg Lanngenmantl, für sich seinen Bruder Lasarus, einerseits, und Melchior Gerhardt, Hofrichter zu Brixen, andererseits, betreffend die Lehen des Schlosses Summersperg [in Gufidaun] und deren Zugehörungen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 725 x 350 x 100 mm

Erhaltung: Perg. schlecht erhalten; große Risse; Schrift abgegriffen.

Position:75

17. November 1535, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Nicola Bernell, Krämer zu Tramin, an Lasarus und Geörg Langenmantl zu Tramin um einen Weingarten, mit Phingen und Bauzeilen angelegt, ungefähr 1 Hofjauch groß, genannt undterm Loch, in der Rigel in Panthay zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 335 x 240 x 35 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen).

Altsignatur: No, 179

Position:77

17. Januar 1536, Churtatsch (Kurtatsch)

Hainrich Khuen von Auer, als Vormund von Jörg und Hainrich, Kinder nach Cristoff Anich zu Kurtatsch, versichert Francischk von Ursana, für ihn und seine Ehefrau geb. Anich, Tochter nach Cristoff Anich, den ausstehenden Teil des Heiratsgutes seiner Ehefrau samt Zinsen auszubezahlen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 400 x 70 mm

Erhaltung: S. des H. Khuen: Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen; kleinere Fehlstellen; Flecken.

Bemerkung: Kassationszeichen (Durchstreichung).

Altsignatur: No. 42

Position:76

17. Januar 1536, Churtatsch (Kurtatsch)

Vertrag zwischen Hainrich Khuen von Auer, als Vormund des Georg und Hainrich, Kinder nach Cristof Anich zu Kurtatsch, einerseits und Leonhart Anich zu Kurtatsch, als deren vormaliger Vormund, samt seinem Bruder Hans Anich, andererseits. Leonhart Anich wird verpflichtet, die noch ausstehenden Zahlungen aus seiner Zeit als Vormund für die Kinder des Cristof Anich zu leisten. Aussteller der Urkunde ist Wolfgang von Liechtenstain, königlicher Pfleger zu Kaltern.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 615 x 510 x 15 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Stück des Siegelbildes fehlt); Flecken und kleinere Fehlstellen (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 43; No. 59; No. 33

Position:78

26. Februar 1536, Tramynn (Tramin)

Hanns von Greiffennsee zu Latsch im Vinschgau und Lasarus Langenmantl für sich und seinen Bruder Jörg Langenmantl verleihen an Jörg Lochrer, Priester, Benefiziat der St.-Michaels-Kapelle zu Tramin, ein Stück Erdreich Weingarten, 3/4 Jauch groß, Kurtatscher Zugehörung, in der Rigel unterm Khlapf, samt den Rigelrechten, ferner 2 Tagmahd Wiesen, Traminer Zugehörung, an der Stätte genannt auf der Thurr.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 535 x 240 x 85 mm

Erhaltung: S. des Hans v. Greifensee stark beschädigt (Teile der Siegelschale und Siegelbild fehlen); Flecken.

Altsignatur: No. 157; No. 148

Position:79

23. April 1537, Tramynn (Tramin)

Hanns Springer, Priester, Benefiziat der St.-Anna-Kapelle in der Pfarrkirche zu Tramin, verleiht an Anna, Tochter nach Melchior Höhl und Witwe nach Cristan Haller zu Tramin, die Baurechte eines Stücks Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, in der Rigel unterm Stain, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 400 x 290 x 50 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen); Flecken auf der Urkunde.

Position:80

4. Mai 1537

Christoff Graf zu Lupffen, Landgraf zu Stuelingen, und seine Ehefrau Margretha Gräfin zu Lupfen, geb. von Niderthor, verkaufen an Lassarus und Geörg Lanngenmantel zu Tramin den vierten Teil der Behausung, Hof und Hofstatt an der Rynnen zu Tramin samt deren Zugehör an Stücken und Gütern, ferner einen vierten Teil des Monthanischen Zehenden, samt der 3 Urn Wein aus etlichen Stücken und Gütern zu Bozen, dazu die Gerechtigkeit der Monthanischen Torggl zu Bozen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 570 x 345 x 50 mm

Erhaltung: S. des C. zu Lupffen: Siegelschale u. Teile d. Siegelbildes fehlen; Fehlstelle (Mäusefraß).

Position:81

12. März 1539

Ritter Karl Fuchs von Fuchspurg tauscht mit Lazarus und Jörg Lanngenmantl zu Tramin die Grundzinse von Jörg Payr, von Leonhard Anich, von Ulrich Trautnweiler, von Hanns von Puchl, gegen die Grundzinse, die er bisher den Lanngenmantln gezinst hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 565 x 295 x 55 mm

Erhaltung: Größere Fehlstelle mit Textverlust (Mäusefraß); Flecken.

Position:83

25. Februar 1540, Botzen (Bozen)

Vertrag zwischen Lasarus und Geörg Lanngenmantl zu Tramin einerseits und Dr. Blasy Schweigkart zu Bozen für seine Ehefrau Katherina geb. von Mornberg andererseits, betreffend eine Maratschen [Zugebäude] zwischen ihrer und der Lanngenmantln Behausung zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 220 x 60 mm

Erhaltung: Beide Siegel stark beschädigt (nur Teile der Siegelschale, ohne Siegelbild).
Bemerkung: Identisch mit Urkunde 84.

Position:84

25. Februar 1540, Botzen (Bozen)

Vertrag zwischen Lasarus und Geörg Lanngenmantl zu Tramin einerseits und Dr. Blasy Schweigkart zu Bozen für seine Ehefrau Katherina geb. von Mornberg andererseits, betreffend eine Maratschen [Zugebäude] zwischen ihrer und der Lanngenmantln Behausung zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 590 x 275 x 75 mm

Bemerkung: Darin: 1 Zettel, alte Archiv-Sign. No. 202, Beschreibstoff Papier, Unterschrift des Ausstellers, S. (Petschaft) aufg. des Ausstellers, Quittung des Dr. Blasi Szwirk, zu Botzen, über 145 fl., vom 12.07.1540.

Altsignatur: BB; No. 202

Position:85

16. August 1540, Ynnsprugg (Innsbruck)

Heiratsvertrag zwischen Jörg Ainich und der Jungfrau Barbara Puchlerin von Weyttenegg, Tochter nach Georg Puchler von Weyttenegg. Als Heiratsgut, Abfertigung und Morgengabe werden insgesamt 2200 fl. vereinbart.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 320 x 105 mm

Erhaltung: S. des Jörg Ainich beschädigt (Teil der Siegelschale fehlt, Siegelbild leicht beschädigt); Flecken.

Altsignatur: No. 23, No. 34, No. 32

Position:86

26. Dez. 1541 und 11. Jan. 1542

Hanns Höchl, Schuster, Bürger zu Bozen, verkauft an Jörg Lanngenmantl, für ihn und seine Neffen Hanns und Veitt Lanngenmantl, Söhne nach Lasarus Langenmantl, zu Tramin, die Baurechte eines Stücks Erdreich Weingarten, ungefähr 1 1/4 Jauch groß, in der Rigel zu Prazgenay, zu Tramin, ferner die Baurechte eines Stücks Erdreich Weingarten, ungefähr 1 Jauch groß, in der Rigel unndterm Stain, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 330 x 55 mm

Erhaltung: Flecken

Position:87

25. Februar 1542, Tramin

Lehensrevers des Annthoni Morondel auf Altenburg, Gericht Kaltern, an Jörg Lanngenmantl zu Tramin für ihn und seine Neffen Hanns und Veit Lanngenmantl um ein Stück Erdreich Acker, ungefähr 3 Star Samen groß, auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 360 x 250 x 45 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teil der Siegelschale fehlt).

Altsignatur: No. 186, No. 8

Position:88

12. Oktober 1542

Ordnung des Georg Langenmantl, zu Tramin, für die Söhne seines verstorbenen Bruders Lasarus Langenmantl, Hanns und Veyt. Das gemeinschaftlich verwaltete Vermögen des Lasarus und Georg Langenmantl soll nach dem Tode des Georg Langenmantl für 10 Jahre ungeteilt bleiben und von Hanns Langenmantl verwaltet werden, der während dieser Zeit seinem Bruder Veyt bestimmte Zahlungen und Weinlieferungen zu leisten hat. Nach Ablauf der 10 Jahre sollen sich beide Brüder über die weitere Verwaltung bzw. Teilung des Vermögens gütlich einigen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 650 x 470 x 65 mm

Erhaltung: S. leicht beschädigt (kleinere Stücke der Siegelschalen abgebrochen); Flecken und Stockflecken.

Altsignatur: QQ; No. 8

Position:89

30. November 1542, Brixen

Vertrag zwischen Hainrich Anich, zu Kurtatsch, vertreten durch Ritter Franzischs von Castlalt, einerseits und Barbara, Tochter nach Georg Puchler und Witwe nach Georg Anich zu Kurtatsch, vertreten durch Hyeronimus Hyeremia, andererseits. Hainrich Anich verpflichtet sich zur Auszahlung des Heiratsgutes und der Morgengabe von 1200 fl. und von 200 fl. für das Witwenrecht an die Barbara Anich geb. Puchler.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 515 x 355 x 95 mm

Erhaltung: S. des S. v. Thunn leicht beschädigt; Perg. schlecht erhalten u. z. T. sehr dünn; Flecken; Schimmel.

Altsignatur: No. 60; No. 74; No. 20

Position:90

6. Januar 1543

Vergleich zwischen Hanns und Veyt Langenmantl betreffend einige Abänderungen zur Ordnung des Jörg Langenmantl vom 12.10.1542.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 425 x 320 x 40 mm

Erhaltung: S. leicht beschädigt; Stockflecken.

Altsignatur: OO; No. 9

Position:91

30. Juni 1543, Tramin

Sigmundt Albrecht zu Oberplaninzig (Oberplanitzing) und seine Ehefrau Katherina verkaufen an Hanns Langenmantel zu Tramin eine Weingülte von 4 Urn guten weißen lautern Lagreinmost, Planitzinger Gewächs, erste und zweite Vorlese und keinen Nachtorggler.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 350 x 270 x 20 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Siegelschale und Siegelbild); Flecken.

Position:92

11. Januar 1544

Jacob Clausner von Romein (Romeno) ob Nonns (Nonsberg) verkauft an Hanns Langenmantl zu Tramin eine Futtergülte und Zins von 6 Star aus den Baurechten eines Hofes, genannt Compenn Hof, auf Söl (Söll), Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 270 x 50 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelchale und Teile des Siegelbildes fehlen); vier Fehlstellen (Mäusefraß).

Altsignatur: S; No. 166

Position:93

6. März 1544

Ludwig Moser im Sarntal für seine Ehefrau Barbara Payrin, Tochter nach Cristan Payr von Altenburg, verkauft an Symon Vischer, (...)er zu Tramin, 2 Tagmahd Wiesen, in Pfatten gelegen, genannt die Nussaw.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 275 x 40 mm

Erhaltung: Mehrere größere Flecken auf der Urkunde (Textverlust); Schimmel auf der Rückseite.

Altsignatur: WW4; B; No. 23

Position:94

7. Januar 1545, Tramynn (Tramin)

Hanns Rauch, Bürger zu Tramin, verkaufte am 13.11.1544 an Jörg Chramer und Lienhart Layderman zu Auer eine Holzau und Wiesen, genannt im Protkorb, in Pfatten, Gericht Laimburg, ferner eine Holzau und Wiesen, ob dem Protkorb, ferner 6 Tagmahd Wiesen in Pfatten und mehrere Pfennigzinse. Sein Bruder, Peter Rauch, macht als nächster Verwandter und Erbe jedoch von seinem Loskaufsrecht Gebrauch und kauft zusammen mit Hanns Langenmantl die obgenannten Holzauen, Wiesen und Pfennigzinse.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 470 x 270 x 25 mm

Erhaltung: Perg. schlecht erhalten; Schimmel; Risse; Schrift z. T. abgegriffen; Fehlstellen mit Textverlust.

Altsignatur: WW1; No. 44; No. 203

Position:95

16. Januar 1545

Lehensrevers des Jacob in der Grueben zu Tramin für seine Ehefrau und deren Schwester, beide Töchter nach Jacob Tschuegg zu Tramin, an Degen Fuchs von Fuchsparg in Jaufenburg dem Älteren um die Baurechte und Gerechtigkeiten einer Behausung, genannt am Puhl, zu Tramin, mitsamt einem Stück Erdreich Weingarten, ungefähr 4 Jauch groß, weit oben an der Behausung gelegen, auch mitsamt dem jährlichen Rigelrecht.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 370 x 45 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (kein Siegelbild); größerer Wasserschaden; Schrift z. T. unleserlich.

Altsignatur: No. 5; No. 100; 101; XII

Position:96

15. August 1545, Tramynn (Tramin)

Quittung des Hanns Rauch, Bürger zu Tramin, über 350 fl., erhalten von seinem Bruder Peter Rauch und von Hanns Langenmantl, für den Verkauf von etlichen Holzauen, Wiesmahden und Pfennigzinse in Pfatten, Gericht Laimburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 355 x 220 x 40 mm

Altsignatur: WW6; JJ; No. 203

Position:97

4. September 1547

Lehensrevers des Augustin von Feraa zu Perg am Ernsthoff, Gericht Altenburg, an Hanns und Veitt Langenmantl zu Tramin um ein Stück Weingarten und Acker, 1 Jauch groß, genannt das Lehen, am Ernsthof gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 215 x 35 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale fehlen); Flecken; Schimmel.

Altsignatur: No. 14; No. 128

Position:98

9. Oktober 1547, Tramynn (Tramin)

Tschwan von Sauter, den man nennt Jungpaur, auf Altenburg, Gericht Kaltern, verkauft an Hanns Langenmantl zu Tramin die Baurechte eines Stück Erdreich und Phingen, ungefähr 3 Hofjauch groß, samt einem Wiesel daran, zu Pratznay in der alten Rigel, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 420 x 250 x 50 mm

Altsignatur: FFF; No. 101

Position:99

3. Dezember 1547

Lehensrevers des Cristan Perckhamer zu Kurtatsch für sich und seinen Bruder Jörg Perckhamer zu Tramin an Hanns und Veit Lanngenmantl zu Tramin um ein Stück Erdreich Acker und Glasurn, ungefähr 7 Jauch groß, ferner eine Au dabei, alles an der Etsch gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 380 x 230 x 60 mm

Altsignatur: CCC; No. 188

Position:100

20. April 1548, Tramynn (Tramin)

Valtein an der Kob zu Tramin verkauft an Hanns Langenmantl eine Weingülte von 8 Urn guten weißen lautern Lagrein Traminermost, aus einer Behausung zu Tramin, und aus den Baurechten eines Stücks Erdreich Weingarten und Leiten, in der Rigel Ghreitt, Kurtatscher Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 420 x 265 x 45 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: DDD; YY; No. 96

Position:101

12. Juni 1548

Lehensrevers des Vicenntz Junnckherm, auf Spinngs (Spinges), Hofgericht Brixen, an Hanns und Veyt Lanngenmantl um die Baurechte, Stücke und Güter des Gutes genannt das Holtzguet in Vals, Gericht Rodenegg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 580 x 270 x 35 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: No. 192

Position:102

5. November 1548, Tramin (Tramin)

Hanns Kolbmhueber, Kellner auf Caldif (Kaldiff), Lienhart Seemelman, von Dorffen, im Fürstentum Bayern, als Prokurator seiner Ehefrau Elspet, sowie der Anna, Ehefrau des Sigmund Mittermayr zu Oberdunau (Oberdonau), Muldorffer Vogtgerichts, und deren Schwester Madlena; Georg Feitmair von Gruenpach, Tegenbacher Pfarre, Erdinger Landgericht, Fürstentum Bayern, Prokurator seiner Ehefrau Margrete, verkaufen an Hanns Lanngemantl zu Tramin die Baurechte zweier Stücke Erdreich Glasurn, jedes von 3 Star Samen groß, in der Rigel am Meel gelegen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 460 x 300 x 60 mm

Erhaltung: S. leicht beschädigt (Siegelschale); Flecken.

Altsignatur: NN; No. 105

Position:103

24. März 1549, Tramin (Tramin)

Vergleich zwischen Hanns Langenmantl zu Tramin einerseits und Joseph Stumbpockh und seiner Ehefrau Wandula andererseits, betreffend einen Brunnen den beide Parteien in ihren Gärten an ihren Häusern zu führen willens sind.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 490 x 295 x 65 mm

Erhaltung: Perg. schlecht erhalten; größerer Schimmelbefall; Flecken; Schrift abgegriffen u. z. T. unleserlich.

Altsignatur: No. 201

Position:104

11. November 1549

Vergleich zwischen Hanns Lanngemantl und Petter Rauch, betreffend die Teilung mehrerer gemeinsam gekaufter Wiesmahder und Holzauen in Pfatten, Gericht Laimburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 630 x 530 x 55 mm

Erhaltung: Wasserschaden; Flecken; Schrift z. T. abgegriffen.

Altsignatur: No. 203

Position:105

21. November 1549

Lienhard Payr, zu Caldif (Kaldiff), für sich und seine Brüder Peter und Caspar, verleiht an Hanns und Veit Lanngenmantl zu Tramin eine Behausung oben an der Lanngenmantln Behausung zu Tramin, ferner ein Stück Erdreich Leiten, ungefähr 1/2 Jauch groß, in der Rigel auf Plan, ferner ein Stück Erdreich Acker und Glasurnzeilen, ungefähr 1 Jauch groß, am Kuetroyen, ferner ein Stück Erdreich Acker und Glasurnzeilen, ungefähr 1 1/2 Jauch groß, am Oxentroyen.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 520 x 290 x 45 mm

Erhaltung: Mäusefraß am unteren Rand; Stockflecken; Schrift z. T. abgegriffen.

Position:106

8. August 1550, Augspurg (Augsburg)

Hanns Jörig und David Paungartner von Paungarten, Herren zu Hochenschwanngau, Erbbach, Kürenberg und Kentzingen, kaiserliche Räte, verleihen im Namen des Kaisers an Petter Rauch und Hannsen Langenmantel zu Tramin die Baumannsgerechtigkeiten eines Hofes und Gutes, genannt im Prottkorb, in Pfatten, Gericht Laimburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 485 x 225 x 65 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: MMM; WW5; No. 22

Position:107

7. Oktober 1550

Lehensrevers des Wolfgang Tiggel, Bürger zu Tramin, an Hainrich Khuen von Auer um ein Stück Erdreich Lagrein- und Gschlaffleiten, 1 Jauch groß, in der Rigel zu Sannet Jacob.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 340 x 265 x 30 mm

Erhaltung: S. (Siegelchale) leicht beschädigt; Fehlstellen (Mäusefraß am oberen und unteren Rand).

Altsignatur: No. 200

Position:108

13. November 1550

Mathes und Balthasar Turgkh zu Auer, Gericht Enn und Kaldiff, verkaufen an Peter Rauch, Bürger zu Tramin, 6 Tagmahd Wiesen neben dem Stadlhof in Pfatten, Gericht Laimburg, welche sie von ihrer Schwester Cristina [Turgk], zuletzt Ehefrau des Bernhard Brant, geerbt haben, welche diese von ihrem ersten Ehemann Lienhardt Laitterman zu Auer übernommen hatte.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 500 x 285 x 50 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelbild fehlt); Stockflecken; kl. Fehlstelle (Mäusefraß) am unteren Rand.

Altsignatur: A; WW3; No. 25

Position:109

13. Februar 1552

Lehensrevers des Barthlme Zinig, Meister des Schusterhandwerks und Bürger zu Tramin, an Hanns und Veit Lanngenmannl zu Tramin um 1/2 Jauch Erdreich Bauweingarten samt 2 Glasurnzeilen in der Rigel am Veld, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 325 x 205 x 35 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen); Schrift z. T. abgegriffen.

Altsignatur: No. 189

Position:110

31. Januar 1554

Lehensrevers des Hanns Hosp zu Gufen (Gifen) im Burgfrieden Rodenegg an Hanns und Veit Lanngenmannl zu Tramin um die Baurechte und Stücke des Gutes genannt das Gruebguet auf Auerperg, Burgfrieden Rodenegg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 670 x 260 x 20 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale fehlen); Flecken; Mäusefraß am unteren Rand.

Altsignatur: No. 193

Position:111

9. Juni 1554, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Hanns Flaxeder zu Tramin an Hanns und Veitt Lanngenmantl zu Tramin um die Baurechte eines Stück Erdreich Lagreinweingarten, genannt der Speckhhaintzel, 1 Hofjauch groß, in der Rigel zu Sannct Jacob zu Tramin samt einem Backofen und einer öden Maratschen [Zugebäude].

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 375 x 240 x 50 mm

Altsignatur: KKK2; No. 191

Position:112

26. Mai 1555, Tramynn (Tramin)

Hanns Langenmantl zu Tramin verleiht für sich und seinen Bruder Veitt Langenmantl an Petter Pauknecht auf Altenburg Gericht Kaltern, die Baurechte eines Stück Erdreich Acker, ungefähr 3 Star Land groß, auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 260 x 30 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelbild fehlt).

Altsignatur: No. 187; No. 4

Position:113

18. Oktober 1555, Tramynn (Tramin)

Veit Schmidt zu Tramin verleiht, für sich selbst, und Melchior Mayr, beide als Vormünder der Kinder nach Domenig Schmidt zu Tramin, Bruder des Veit Schmidt, verkaufen an Caspar am Stain auf Altenburg, Gericht Kaltern, die Baurechte eines Hofes auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 580 x 280 x 55 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Siegelschale und Siegelbild); Flecken.

Altsignatur: No. 9

Position:115

10. November 1555, Tramynn (Tramin)

Hanns Langenmantl verleiht für sich und seinen Bruder Veitt Langenmantl an Enghart Hörollt zu Tramin die Baurechte eines Stück Erdreich Wiesmahd, 1/4 Tagmahd groß, gelegen am Sandt, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 395 x 290 x 35 mm

Altsignatur: No. 69; No. 10; No. 3; No. 16

Position:114

10. November 1555, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Ennglhart Hörolltt zu Tramin an Hanns und Veitt Langenmantl zu Tramin um die Baurechte eines Stücks Erdreich Wiesmahd, 1/4 Tagmahd groß, gelegen am Santt, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 260 x 35 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale fehlen); Schrift z. T. abgegriffen.

Altsignatur: No. 83; No. 190

Position:116

24. April 1556

Hanns Flaxeder zu Tramin verkauft an Hanns Lanngenmantel zu Tramin eine Weingülte von 6 Urn guten weißen lautern Lagrein Traminerwein, Vor- und Mitterschuß, keinen Stingler oder Nachtorggler, sondern gerechte Kaufmannsware, aus den Baurechten eines Stücks Erdreich, ungefähr 1 Jauch groß, gelegen unter Sandt Jacobs Cappelln, zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 480 x 260 x 65 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile d. Siegelschale u. d. Siegelbildes fehlen); 3 Fehlstellen (Mäusefraß); Flecken.

Altsignatur: No. 155

Position:117

18. Juli 1556, auf Graun

Lehensrevers des Liennhardt Lucas auf Graun, Gericht Kurtatsch, an Hanns und Veitt Lanngenmantl zu Tramin um die Baurechte des Hofes genannt der Püchelhof, auf Graun.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 620 x 320 x 40 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: B

Position:118

28. August 1556

Eufemia geb. Jöchlin, Ehefrau des Cristoff Rumbel von Liechtnaw, Pfleger zu Sand Michelspur (St. Michaelsburg) und Amtmann zu Bruneck und im Pustertal, verkauft an Hanns von Rost zu Aufhoven und Kelburg, Pfleger zu Uttenheim, eine Weingölte von 6 Urn guten weißen Lagreinwein aus einem Weingarten, 6 Star groß, in der Rigel Träfäll, Gericht Kaltern.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 395 x 250 x 40 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile d. Siegelschale u. d. Siegelbildes fehlen); 3 Fehlstellen (Mäusefraß); Flecken.

Altsignatur: No. 98

Position:119

2. Oktober 1556, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Anthoni Morondell im Gericht Kaltern an Hanns und Veitt Langenmantl zu Tramin um ein Stück Erdreich Acker, ungefähr 3 Star Samen groß, auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 545 x 255 x 40 mm

Erhaltung: S. leicht beschädigt (kleinere Teile der Siegelschale fehlen).

Altsignatur: No. 2; No. 186

Position:120

2. August 1558, Tramynn (Tramin)

Vertrag zwischen Hanns Lanngenmantl und seinem Bruder Veitt Lanngenmantl, betreffend die Aufteilung des bisher ungeteilt verwalteten Besitzes. Hanns Langenmantl erhält für sechs Jahre die Besitzungen zu Tramin und Veitt Lanngenmantl erhält für sechs Jahre die Besitzungen zu Eppan. Nach Ablauf der sechs Jahre soll über eine endgültige Teilung verhandelt werden.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 390 x 75 mm

Erhaltung: S. des Veitt Lanngenmantl beschädigt (Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen).

Bemerkung: Die endgültige Teilung erfolgte durch einen Vertrag am 20.12.1564 (nicht vorhanden, siehe Urkunde vom 24.04.1566).

Altsignatur: FF; No. 10

Position:121

4. September 1558

Lehensrevers des Pantheleon Mayr aufm Ernsthof zu Perg, Gericht Altenburg, an Hanns und Veit Lanngenmantl zu Tramin um zwei Stück Erdreich Acker und Ackerzeilen, ungefähr 2 Jauch und 1 1/2 Jauch groß, beide zu Melag, genannt zum Ernst, Pergener Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 270 x 40 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelbild fehlt).

Altsignatur: No. 79

Position:122

20. Januar 1560

Lehensrevers des Hanns und Veit Lanngenmantl zu Tramin an Ritter Jacob Khuen von Belasy zu Liechtenburg, kaiserlicher Rat, für ihn und seine Neffen Panngratz und Karl Khuen von Belasy, um die Baurechte zweier Glasurnzeilen, ungefähr 1/2 Jauch groß, am Ziegelofen, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 355 x 240 x 40 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: No. 105

Position:123

12. Dezember 1562, Kurtatsch

Quittung des Christan Khiel und des Caspar Trienndtner, beide auf Penon, Gericht Kurtatsch, als Vormünder der Kinder nach Petter Anthoni, den man genannt hat Schwänntzl, zu Kurtatsch, über 788 fl., erhalten von Barthlme zu Leichtenburg, für den Kauf des Schwänntzlhofs zu Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 310 x 265 x 40 mm

Erhaltung: Flecken

Altsignatur: No. 22; No. 17

Position:124

26. Oktober 1563

Lehensrevers des Paul Krabattinger zu Sant Michael, Gericht Altenburg, an Hanns von Rost zu Aufhofen und Kelburg, Pflieger zu Uttenheim, um die Baumannsrechte eines Stück Erdreich Acker, 1/2 Jauch groß, zu Lannghütten, St. Michaeler Zugehörung, welche er von Jacob Sagmaister zu Pignag (Pigeno) kaufweise an sich gebracht hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 700 x 310 x 45 mm

Altsignatur: No. 114

Position:125

24. Januar 1564, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Veytt Schmidt zu Tramin an Ritter Degen Fuchs von Fuchspurg zu Jaufenburg, kaiserlicher Rat und Hauptmann zu Kufstein, für ihn und seinen Vetter Ritter Cristoff Fuchs von Fuchspurg zu Jaufenburg, kaiserlicher Rat, um die Baurechte zweier Stück Erdreich Weingarten, beide 1 Hofjauch groß, herab in der Gebrait unter dem Dorf Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 630 x 235 x 40 mm

Erhaltung: Mäusefraß (1 größere Fehlstelle mit Textverlust u. kl. Fehlstellen); Flecken; Siegelbild beschädigt.

Altsignatur: EE; No. 921, No. 90; No. 13; No. 232; No. 7; N. 3; XVI

Position:126

20. Mai 1564, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Hanns Quariant von Räll, derzeit auf Altenburg, an Hanns Langenmantl vom R, Pflieger zu Kurtatsch, für ihn und seinen Bruder Veitt Langenmantl, um ein Stück Erdreich Acker, ungefähr 3 Star Samen groß, auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 335 x 210 x 25 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile der Siegelschale und des Siegelbildes fehlen).

Altsignatur: No. 3; No. 186

Position:127

22. Mai 1564, Tramin (Tramin)

Lehensrevers des Petter Remen zu Gürlan (Girlan) Gericht Altenburg, an Hannß Lanngenmanntl vom R für ihn und seinen Bruder Veitt Lanngenmantl um die Baurechte einer Behausung samt einem Krautgarten zu Gürlan (Girlan).

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 245 x 45mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Teile fehlen, Siegelbild zerbrochen); Flecken; Perg. z. T. schlecht erhalten.

Altsignatur: No. 123

Position:128

24. April 1566, Tramin (Tramin)

Vertrag zwischen Veit Lanngenmanntl vom R, Pfleger zu Kurtatsch, und Wolfgang Lanngenmanntl vom R, Sohn nach Hanns Lanngenmanntl, betreffend die Bestätigung des Teilungsvertrages zwischen den Brüdern Hanns und Veit Lanngenmanntl vom 20.12.1564. Wolfgang Lanngenmanntl erbt die Besitzungen seines Vaters.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 570 x 500 x 50 mm

Erhaltung: S. 3.) u. 4.) sehr stark beschädigt (keine Siegelbilder); Wasserschaden am oberen u. unteren Rand.

Altsignatur: HH; No. 12

Position:129

25. April 1566, Tramin

Caspar Lanngkhweiler, natürlicher Sohn des weiland Jörg Langenmantel vom R, bestätigt den Empfang des ihm gemäß Testament seines Vaters zustehenden Erbteils von insgesamt 1450 fl. und verzichtet dafür auf alle weiteren Ansprüche.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 670 x 180 x 20 mm

Altsignatur: No. 13

Position:130

4. April 1567

Lehensrevers des Lienhardt Schöffperger zu Tramin an Wolfgang Lanngenmantl vom R um ein Stück Erdreich Gschlaffleiten und etliche Bauzeilen, alles ungefähr 1 Hofjauch groß, in der Rigel Gaißpühl, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 270 x 55 mm

Altsignatur: MMM1

Position:131

10. Januar 1570

Lehensrevers des Valthin Matscher jetzt Pacher in Lüssen, Gericht Lüssen an Wolfgang Lanngemantl um die Baurechten des Gutes genannt Pacherhof in Lüssen, den er von Lorenz gewesener Pacher jetzt Matscher in Lüssen tauschweise erworben hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 195 x 30 mm

Altsignatur: No. 161

Position:132

10. April 1570, Ynnsprugg (Innsbruck)

Erzherzog Ferdinand von Österreich verleiht an Blasy Khuen von Belasy zu Ganndegg eine Hofstatt, auf der ein Stadl stand, welcher abgebrannt ist, zu Sterzing.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 370 x 125 mm

Erhaltung: S. fragmentarisch (nur Stücke der Siegelschale); größere Fehlstelle (Mäusefraß); Flecken.

Bemerkung: Vier eigenhändige Unterschriften.

Position:133

3. Oktober 1570

Bartlme Anich von Leichtenburg verkauft an Wolfgang Lanngemantl vom R zu Tramin mehrere Grund- und Herrenzinse, von 2 Kapaunen aus einer Behausung in der Kottgassen zu Kurtatsch, von 2 Kapaunen aus einer Behausung auch in der Kottgassen zu Kurtatsch, 4 Osterlämmer von dem Stadl zum Hof bei der Kirche in Pfatten und 4 Osterlämmer von dem Stadl zu Grundt.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 220 x 50 mm

Altsignatur: No. 176

Position:134

9. Oktober 1570, Tramynn (Tramin)

Karl Khuen zu Belasy, fürstlicher salzburgischer Rat, für sich und die Söhne seines verstorbenen Bruders Panngratz Khuen zu Belasy, verkauft an den Geistlichen Albrecht de Alberti, Benefiziat der St.-Erasmus-Kapelle zu Tramin, und dessen Bruder Mathäus de Alberti zu Altmetz ein Stück Erdreich Weingarten, Pergln und Phingzeilen im Loch, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 260 x 35 mm

Position:135

4. Oktober 1571

Lehensrevers des Wolfgang Palmperger zu Kurtatsch an Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin um die Baurechte von zwei Stück Erdreich Weingarten, 1 Hofjauch groß, das eine ob und das andere unter dem Lottersteig gelegen, auf der Oxenrast in der Rigel in der Grueben, Kurtatscher Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 595 x 250 x 30 mm

Erhaltung: S. sehr stark beschädigt (Siegelbild fehlt); 2 kleine Fehlstellen (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 103

Position:136

28. Januar 1572, Tramin

Lehensrevers des Balthaser Weidacher zu Tramin an Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin um die Baurechte einer Torggl an der Rinen zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 570 x 270 x 40 mm

Altsignatur: No. 107

Position:137

20. Juli 1572

Melchior in der Maur, Richter zu Kurtatsch, verkauft an Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin mehrere Grund- und Herren-, Wein- und Geldgülden, darunter aus dem Guflhof, aus welchem ihm bisher Wolfgang Lanngenmantl selbst gezinst hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 400 x 265 x 45 mm

Erhaltung: S. sehr stark beschädigt (Siegelbild fehlt); kleine Fehlstelle (Mäusefraß); Flecken.

Altsignatur: LLL; No. 106

Position:138

29. November 1573

Lehensrevers des Jacob Tschuegg zu Tramin an Ritter Degen Fuchs von Fuchspurg zu Jaufenburg, fürstlicher Rat, Hauptmann zu Kufstein und Gerichtsherr in Passeier, um die Baurechte eines Weingartens, 1 Hofjauch groß, in der Rigel auf Plan, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): mm

Erhaltung: Flecken

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift des Ausstellers.

Altsignatur: No. 160; No. 372; XV

Position:139

10. Oktober 1574

Geörg Kuen zu Pigana (Pigeno), Gericht Altenburg, verleiht an Hanns von Rost als Testamentsnießer seiner verstorbenen Ehefrau Anna geb. Jöchlin die Behausung Mül und mehrere Güter, Zinse und Gülden, alles zu Pigana (Pigeno), Gericht Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 360 x 45 mm

Erhaltung: S. beschädigt (Teile d. Siegelschale u. d. Siegelbildes fehlen); kleinere Fehlstellen (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 68; 74

Position:140

25. April 1575

Vertrag zwischen Ludwig vom Saltz, als Witwer, einerseits und Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin und Cristoff von Alt(...), beide als Vormünder der Kinder nach Cecillia geb. Jheronim(ein), verstorbene Ehefrau des Ludwig vom Saltz, andererseits, betreffend das mütterliche Erbe der Kinder.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 650 x 310 x 40 mm

Erhaltung: S. beschädigt; Perg. schlecht erhalten; große Risse; Wasserschäden; Schimmel; z. T. unleserlich.

Position:141

11. Juni 1575, Tramin

Lehensrevers des Anthoni Frischon zu Rungg, Gericht Kurtatsch, an Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin um die Baurechte von 1 Jauch Lagreinbauweingarten, 1 Jauch Gschlaffleiten, 1 Jauch öde Waldung und Staudach, alles beieinander gelegen, genannt im Hasenleger, in der Rigel zu Plaspichl, Runggner Zugehörung, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 635 x 260 x 40 mm

Erhaltung: Wasserschaden

Altsignatur: RRR

Position:142

12. Mai 1576

Lehensrevers des Mathes Zeyer, aus Vilnes jetzt zu Albeins, Stadtgericht Brixen, an Blasy Khuen von Belasy und Carl von Serntheim um die Baurechte einer Behausung zu Albeins, Stadtgericht Brixen, die er von Casparn Hardtl zu Albeins und dessen Ehefrau Dorothea Pruggerin gekauft hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 570 x 185 x 35 mm

Erhaltung: Mehrere größere Fehlstellen mit Textverlust (Mäusefraß, Wasserschaden).

Position:143

12. Februar 1577

Quittung des Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin über 300 fl., erhalten von Franzischg Freiherr zu Spaur und Vallör anstatt dessen Ehefrau Anna Freiin zu Spaur, Tochter nach Heinrich Anich, für ein ausstehendes Erbteil von Hainrich Anich, und über 18 fl. für eine ausstehende Summe von Lasarus und Georg Lanngenmantl.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 500 x 280 x 80 mm

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift des Ausstellers.
Altsignatur: No. 26; No. 6

Position:144

25. Mai 1577

Jacob von Castelrott zu Streng und seine Ehefrau Helena geb. von Roggenbrunn verkaufen an Dionisius von Rost zu Aufhofen und Kelburg, fürstlicher Rat, Inhaber der Herrschaft Uttenheim, einen Zehend zu Tramin in Wein und Getreide, aus etlichen Rigeln.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 700 x 310 x 50 mm

Position:145

6. Juni 1578, Innsprugg (Innsbruck)

Erzherzog Ferdinand von Österreich verleiht an Francischk Freiherr zu Spaur und Valör als Lehensträger seiner Ehefrau Anna, Tochter nach Hainrich Anich, ein Gut auf Mülpach (Mühlbach), ferner ein Gut gelegen am Ainsperg, ferner ein Gut gelegen an dem obern Kla(sef), ferner ein Gut ob dem Griesperg, ferner ein Gut zu Sant Moritzen (St. Moritz), ferner ein Gut am Rain in Ären, ferner ein Gut Trifpach auch in Ären (Ahrn), ferner das Gut am Niedern Laithpach in Ären (Ahrn).

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 575 x 230 x 70 mm

Erhaltung: Wasserschaden

Bemerkung: Zwei eigenhändige Unterschriften: 1.) Ferdinanndt [Erzherzog zu Österreich]; 2.) NN.

Position:146

27. Juni 1578, Tramynn (Tramin)

Cristina Lanngenmantlin vom R geb. Concinin, mit Rat und im Beisein ihres Anweisers, Ferdinannd von Khuepach zu Ried, übergibt an ihren Ehemann Wolfgang Lanngenmantl vom R zu Tramin ihr mütterliches Erbe von 6000 fl. und bevollmächtigt ihn, dieses von ihrem Vetter Cristoff Concin einzufordern.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 630 x 225 x 60 mm

Erhaltung: Flecken

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift der Ausstellerin.

Position:148

16. Juni 1582, Curtatsch (Kurtatsch)

Dionisius von Rosst zu Aufhofen und Kelburg, fürstlich tirolischer Kammerrat, verleiht an Geörg Messeregen zu Kurtatsch die Baurechte von 6 Tagmahd Wiesen, darinnen 7 Weinpergl stehen, in der Rigel im Stainackher, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 660 x 145 x 35 mm

Altsignatur: SSS

Position:147

16. Juni 1582

Lehensrevers des Geörg Grim, Meister des Pinterhandwerks zu Kurtatsch, an Dionisius von Rosst zu Aufhofen und Kelburg um eine Behausung an der Khottagassen, zu Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 370 x 280 x 15 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Siegelbild fehlt).

Altsignatur: TTT

Position:149

16. Juni 1582

Lehensrevers des Hannß Wolf in der Maur zu Kurtatsch, Gericht Kurtatsch, an Dionisius von Rosst zu Aufhofen und Kelburg, fürstlich tirolischer Kammerrat, um eine Behausung auf Graun, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 380 x 300 x 20 mm

Position:150

2. Juni 1583

Hanns Hörolt, Bürger zu Tramin, verkauft an Domenig Weta zu Tramin ein Stück Erdreich Wiesfleck samt 2 Pergln unter der Strasse in der Rigel am Sannt, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 330 x 215 x 20 mm

Erhaltung: Schrift z. T. abgegriffen.

Position:151

18. August 1583

Einstandbrief des Domenig Weta zu Tramin an Dionisius von Rosst zu Aufhofen und Kelburg, fürstlich tirolischer Kammerrat, um ein Stück Erdreich Wiesen mit 2 Pergln in der Rigel am Sannt, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 310 x 250 x 25 mm

Erhaltung: Schrift z. T. abgegriffen, Flecken.

Altsignatur: 12

Position:152

22. Oktober 1583

Albrecht di Alberti, Benefiziat der St.-Erasmus-Kapelle zu Tramin, für sich selbst, und sein Bruder Bartlme di Alberti, zu Welschmetz, beide als Vormünder der Kinder ihres verstorbenen Bruders Matheus de Alberti, zu Welschen Metz, verkaufen an Dionisius von Rost zu Aufhofen und Kelburg, fürstlicher Rat, ein Stück Erdreich Weingarten, Pergln und Phingzeilen im Loch, Traminer Zugehörung.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 350 x 280 x 30 mm

Altsignatur: No. 23

Position:153

23. Februar 1584

Quittung des Bartlme de Alberti zu Tramin für sich und als Vormund der Kinder seines verstorbenen Bruders Hanns de Alberti und Simon Daw, Meister des Schuhmacherhandwerks zu Tramin, für seinen Bruder Albrecht, über 140 fl., erhalten von Dionisius von Rost zu Aufhofen und Kelburg, fürstlicher Rat, für ein Stück Erdreich Lagreinweingarten und Pergln in der Rigel Panntay, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 390 x 160 x 30 mm

Altsignatur: No. 25

Position:154

6. September 1591

Vidimus (beglaubigte Abschrift) mehrerer Schriftstücke betreffend die Beschwerde der Hans Wettin zu Tramin wegen des ausstehender Zinses von Georg Erl zu Tramin. Aussteller des Vidimus ist Bernhart Merl von Millen, Pfleger zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Papier-Libell, 5 Blätter, gebunden (mit Faden geheftet)

Maße (B x H): 325 x 220 mm

Erhaltung: Fehlstelle am unteren Rand (Mäusefraß); kleinere Fehlstellen.

Altsignatur: XIII

Position:155

23. Oktober 1597, Tramynn (Tramin)

Hanns Wettin, Bürgermeister zu Tramin, tauscht mit Hanns Gaudennz von Rost zu Aufhofen und Kelburg ein Stück Erdreich Weinbau mit 3 Pergln, dabei eine Wiese, ungefähr 1/2 Tagmahd groß, in der Rigel undtern Pad sowie 100 fl. gegen ein Stück Erdreich Weinbau mit drei Pergln, dabei eine Wiese ungefähr 1/2 Tagmahd groß, am Mel in der Riegel Cuemätsch, Gerichts Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 240 x 35 mm

Bemerkung: DARIN: 1 Zettel, Beschreibstoff Papier: Quittung über 3 fl., 36 kr. Schreibergebühren.

Position:156

25. Mai 1606

Fallbrief des Geörg Schwarzpöckh zu Bozen an Hanns Gaudenz von Rost zu Aufhofen und Kelburg um die Baurechte eines Stück Weingarten, genannt der Spörblhainzl, samt einem Backofen und Krautgarten auf dem Puchl unter St. Jakob zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Papier

Maße (B x H): 410 x 315 mm

Erhaltung: Mehrere Risse.

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift des Ausstellers.

Altsignatur: KKK

Position:157

15. Oktober 1607, Tramin

Lehensrevers des Matheus Temporin zu Tramin, Gericht Tramin, an Hanns Gaudennz von Rosst zu Aufhofen und Kelburg, fürstlicher Pfleger der Herrschaft Uttenheim, um die Baurechte eines Stücks Erdreich in der Riegel Plann.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 520 x 215 x 30 mm

Altsignatur: N. 9. J.

Position:158

30. Oktober 1617, Tramynn (Tramin)

Cristan Leitner, Bürger in Tramin und fürstlicher Lehenskommissar zu Stetten, verleiht im Namen von Erzherzog Maximilian von Österreich, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen und Kelburg die Baurechte eines Stücks Erdreich Wald und Holz neben dem Zogglhof auf Graun, Gericht Kurtatsch, welches vormals sein verstorbenen Vater Dionisi von Rosst zu Aufhofen und Kelburg, davor Wolfgang Langenmantl und davor Joseph Stubenpoeckh anstatt seiner Ehefrau Wandula Anleitnerin innegehabt haben.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 570 x 265 x 20 mm

Erhaltung: Mehrere Fehlstellen mit Textverlust (Mäusefraß).

Altsignatur: M

Position:159

28. März 1622, Curtatsch (Kurtatsch) und 30. Sept. 1641

1.) Lehensrevers des Hannß Meichlpöckh zu Kurtatsch an Hanns Gaudennz von Rosst zu Aufhofen und Kelburg um die Baurechte einer Behausung an der Kotgassen zu Kurtatsch, die er von den Vormündern der Kinder nach Marx Schmidhofer vertragsweise an sich gebracht hat. (28.03.1622)

2.) Lehensrevers des Hannß Meichlpöckh an Hanns Gaudennz von Rosst zu Kelburg und Aufhofen um die von Adam Lurasch auf Graun als Ehevogt der Cristina Camasirin herrührenden Baurechte einer Behausung an der Kotgassen zu Kurtatsch. (30.09.1641)

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 340 x 25 mm

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift (in dorso) des Ausstellers

Position:160

5. November 1622, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Francischgg dy Jacumi auf Söll, Gericht Kurtatsch, an Hanns Gaudenz von Rost zu Aufhofen und Kelburg um die Baurechte zweier Stück Erdreich Leiten, die größere Leiten ungefähr 2 Jauch groß, ob dem Wegendlhof auf Söll, die kleinere Leiten ungefähr 1/2 Jauch groß, unter dem Wegendlhof.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 620 x 345 x 35 mm

Erhaltung: Kleinere Fehlstellen (Mäusefraß) am unteren Rand.

Altsignatur: MNN

Position:161

16. Oktober 1623

Lehensrevers des Michael dell Gäll zu Söll, Gericht Kurtatsch, für seine Ehefrau Catherina de Gregorin an Hanns Gaudenz von Rost zu Aufhofen und Kelburg um ein Stück Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, der Langenmantl genannt, bei dem Wegendlhof, ob des Weges auf Söll.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 330 x 20 mm

Erhaltung: Kleine Fehlstelle (Mäusefraß); Flecken.

Altsignatur: SSS 1

Position:162

28. Oktober 1624, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Cristan Leittner an Hanns Gaudenz von Rost zu Aufhofen und Kelburg um die Baurechte einer Behausung in der Kirchengassen zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 360 x 40 mm

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift (in dorso) des Paul Pedrännz, Anwalt und Gerichtsschreiber.

Altsignatur: LLL

Position:164

24. Oktober 1626

Lehensrevers des Geörg Aigendle, Meister des Pinterhandwerks zu Tramin, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel, um die Baurechte eines Stücks Erdreich mit Pergln und Ackerbau, ungefähr 1 1/2 Jauch groß, gelegen in der Riegel am Veld, Traminer Revier.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 250 x 30 mm

Bemerkung: Darin: 2 Zettel, Beschreibstoff Papier: 1.) Rechnung für Hans Gaudenz von Rost wegen mehrerer Pfennig- und Kapaunenzinse; 2.) Aufstellung des Valthin Zingniß zu Tramin über die am 10.11.1580 an die Erben nach Wolfgang Langenmandtl vom R zu Tramin auf Befehl des Cristoff Canzin gelieferten Stoffe im Wert von 47 fl., 38 kr.

Altsignatur: NNN

Position:163

24. Oktober 1626, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Geörg Aigendle, Meister des Pinterhandwerks zu Tramin, für seinen Bruder Romanist Aigendle, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um ein Stück Erdreich Acker und Weinbau, ungefähr 1 1/2 Jauch groß, in der Rigel am Stainackher, Traminer Revier.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 510 x 300 x 30 mm

Altsignatur: LLL

Position:165

30. Juni 1627

Lehensrevers des Niclaus Toldin zu Tramin an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel, um eine Behausung gelegen am Platz zu Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 250 x 30 mm

Position:166

28. September 1627, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Adam Ruedl im Unnterdorf, Gericht Kaltern, für sich selbst, und des Adam Ruedl zu Niclas (St. Nikolaus), Gericht Kaltern, als Vormünder ihres Bruders Hanns Ludwig Ruedl, Sohn nach Hannß Ruedl, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um ein Stück Erdreich Weingarten, ungefähr 1 Hofjauch groß, samt einem Backofen und einer öden Maratschen [Zugebäude], genannt der Speckhängl, in der Rigel bei Sanct Jacob zunächst unter dem Gotteshaus, Gericht Tramin.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 520 x 395 x 25 mm

Erhaltung: Flecken

Position:167

15. Oktober 1627

Lehensrevers des Balthaßar Martinel auf Söll, Gericht Kurtatsch, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um ein Stück Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, der Lanngemantl genannt, bei dem Wegendlhof ob dem Weg auf Söll.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 380 x 25 mm

Altsignatur: BBB

Position:168

2. November 1627, Tramyn (Tramin)

Lehensrevers des Jacob Wißer zu Auer, Herrschaft Enn und Kaldiff, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um 2 Tagmahd Wiesen und Moos in Pfatten, Gericht Laimburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 290 x 30 mm

Erhaltung: Schrift z. T. abgegriffen; kleinere Fehlstelle (Mäusefraß) am oberen Rand.

Position:169

15. August 1628

Lehensrevers des Carl Gaun, Anwalt zu Margreid, Gericht Kurtatsch, an Hanns Gaudennz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um die Baurechte eines Stücks Erdreich Acker und Weinbau, ungefähr 8 Star Land groß, genannt im Holbern, Margreider Revier, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 630 x 180 x 25 mm

Erhaltung: Schritt z. T. leicht abgegriffen.

Position:170

25. November 1628

Lehensrevers des Peter Vintschger von und zu Altenburg und Paschpach an Hanns Gaudennz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um 7 Jauch Grund und Boden samt einer Au an der Etsch, Traminer Revier und Gericht.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 580 x 295 x 55 mm

Altsignatur: CCC

Position:171

15. Dezember 1628

Lehensrevers des Niclas Marinel, Pfarrer auf Deutschnofen, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Aufhofen, Kelburg und Schrottwinkel um ein Stück Erdreich Weinleiten, mit 4 Phingzeilen, ungefähr 1 Jauch groß, gelegen am Wegendlhof, Söller Revier.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 690 x 150 x 25 mm

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift des Ausstellers.

Position:172

23. November 1638

Lehensrevers des Cristoff Pichler, derzeit Pflugsverwalter der Herrschaft Kurtatsch, an Johann Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen, und Schrottwinkel, Oberstleutnant, Hauptmann und Pfleger zu Enneberg, um die Baurechte eines Stücks Erdreich ob dem Weg zu Rungg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 700 x 155 x 25 mm

Erhaltung: Flecken; Schrift z. T. unleserlich.

Bemerkung: Darin: 1 Zettel, Beschreibstoff Papier, Handschrift des 17. Jhs.: Aufstellung mehrer Zehenden und Hauszinse (z. T. unleserlich).

Position:173

30. September 1640

Lehensrevers des Anthoni Orso, auf Nonß (Nonsberg), an Hannß Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen, und Schrottwinkel, Feldmarschall-Leutnant, um die Baurechte eines Stücks Erdreich Leiten, ungefähr 2 Jauch groß, ob dem Wegendlhof auf Söll, das vormals weiland Maria de Jäconi innegehabt hat.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 520 x 140 x 25 mm

Altsignatur: MMM3

Position:174

30. September 1640

Lehensrevers des Anthoni Orso, auf Nonß (Nonsberg), an Johann Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen, und Schrottwinkel, Feldmarschall-Leutnant, um die Baurechte eines Stücks Erdreich, 3 Jauch groß, genannt im Hasenlegen, in der Rigel zu Plaßpichl, Runggner Zugehörung, Gericht Kurtatsch.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 490 x 150 x 20 mm

Erhaltung: Flecken

Bemerkung: Darin: 1 Zettel, Beschreibstoff Papier, Handschrift des 17. Jhs.: Vermerk betreffend die Übertragung des Stückes an Christoff di Andrigi am 05.06.1634.

Altsignatur: RRR

Position:175

14. August 1641 Unnterdorff, Caltern (Kaltern)

Lehensrevers des Niclaus Luggin auf Altenburg, Gericht Kaltern, an Johann Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel um ein Stück Erdreich und Ackerbau, ungefähr 3 Star Samen groß, in Morendell auf Altenburg, Gericht Kaltern, ferner ein Stück Wiesen daran gelegen, ferner ein Stück Erdreich und Ackerbau, ungefähr 6 Star Samen groß, in der Platen auf Altenburg, Gericht Kaltern.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 450 x 240 x 15 mm

Erhaltung: Schrift z. T. abgegriffen.

Position:176

31. August 1641, Unterdorf, Caltern (Kaltern)

Lehensrevers der Elisabetha Azin, Ehefrau des Hanß Selva auf Altenburg, an Johann Gaudenz von Rost zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, Feldmarschall-Leutnant, um ein Stück Erdreich Acker und Wiesen aus dem Hof am Pichl, ungefähr 12 Star Samen groß, auf Altenburg, Gericht Kaltern, ferner um einen Acker, ungefähr 2 Star Samen groß, auf Altenburg.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 335 x 20 mm

Erhaltung: Kleinere Fehlstellen.

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift durch Paul Leiß, Gerichtsschreiber zu Kaltern und Laimburg.

Position:177

14. September 1641, Unterdorf, Caltern (Kaltern)

Lehensrevers des Antoni Ardolph auf Altenburg, Gericht Kaltern, an Johann Gaudenz von Rost zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, Feldmarschall-Leutnant um ein Stück Erdreich und Ackerbau, ungefähr 3 Star Samen groß, auf Altenburg, Gericht Kaltern.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 620 x 260 x 20 mm

Erhaltung: S. stark beschädigt (Teile des Siegelbildes fehlen); Flecken.

Altsignatur: No. 3

Position:178

25. Oktober 1643, Tramynn (Tramin)

Lehensrevers des Paul Amman, Meister des Zimmerhandwerks zu Ennticlar (Entiklar), Gericht Kurtatsch, an Hanns Gaudenz von Rost zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, Oberst, um ein Stück, genannt das Unndter Weingärtl in der Rigel am Drumb, ferner um 3 Zeilen, jetzt ein Pergl, daran liegend, ferner um ein Gschlaffleiten, ungefähr 1 Hofjauch groß, in der Rigel Hirschprun.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 530 x 260 x 25 mm

Altsignatur: XXX

Position:179

11. November 1646

Lehensrevers des Hannß Jacob Martinel, Bürger zu Tramin, an Hannß Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, fürstlicher Rat und bestellter Oberst, um ein Stück Erdreich Weingarten, 1 Jauch groß, der Langemandtl genannt, ob dem Weg bei dem Wegendlhof auf Söll.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 600 x 240 x 30 mm

Altsignatur: LLL2

Position:180

15. November 1646

Lehensrevers des Francißc Leitner, Bürger zu Tramin, für sich selbst und als Lehensträger der Erben des weiland Hanns Adam Lännster, an Johann Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, fürstlicher Rat, bestellter Oberst, um ein Stück Erdreich Acker, Weinbau und Wiesmahd, ungefähr 3 1/2 Jauch groß, samt dem halben Teil der Au dabei, an der Etsch, Traminer Revier und Gericht.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 270 x 40 mm

Erhaltung: Flecken

Bemerkung: Eigenhändige Unterschrift des Ausstellers.

Altsignatur: CCC

Position:181

13. Oktober 1648

Lehensrevers des Valtin Marcuele auf Graun, Gericht Kurtatsch, an Hanns Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, fürstlicher Rat, um eine Wiese, 2 Tagmahd groß, auf Graun.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 540 x 260 x 50 mm

Erhaltung: Kleinere Fehlstellen (Mäusefraß).

Altsignatur: No. 7G

Position:182

9. Oktober 1649, Traminn (Tramin)

Hanns Gaudenz von Rosst zu Kelburg, Aufhofen und Schrottwinkel, fürstlicher Rat, Kämmerer, bestellter Oberst, Kommandant der Stadt Konstanz, auch Hauptmann und Pfleger der Festung und Herrschaft Enneberg, verleiht an Bartlmee Prunner auf Deutschnofen, Gericht Deutschnofen, ein Stück Erdreich Acker und Weinbau, ungefähr 1 Jauch groß, in der Rigel auf der Aw.

Enthält: Beschreibstoff: Perg.

Maße (B x H + Plica): 610 x 175 x 20 mm

Erhaltung: Schrift z. T. leicht abgegriffen.